

## Am tlicher Teil.

### Zur gefälligen Beachtung!

Die Teilnehmer am XVII. Kongresse des Internationalen Verbandes zum Schutze des Urheberrechts an Werken des Schrifttums und der Kunst (Association littéraire et artistique internationale), der vom 21. bis 28. September 1895 in Dresden tagt, statten am 28. September der Stadt Leipzig einen Besuch ab, wo der Kongreß im Deutschen Buchhändlerhause seinen offiziellen Schluß finden wird.

Bei diesem Anlaß wird jedem der Festteilnehmer (ca. 400 Personen) unter anderen auch eine Nummer der »Nachrichten aus dem Buchhandel« überreicht werden, deren Inhalt von einigem Interesse für die Mitglieder des Verbandes sein wird.

Da diese Nummer voraussichtlich von den Empfängern aufbewahrt werden wird, so erhalten Anzeigen darin einen bleibenden Wert. Es bietet sich demnach eine günstige Gelegenheit zur Ankündigung von Verlagswerken und Zeitschriften, die für Schriftsteller, Komponisten, Rechtsgelehrte, Künstler u. von Bedeutung sind.

Der Anzeigenpreis beträgt

für Mitglieder des Börsenvereins 10  $\delta$  netto,

für Nichtmitglieder des Börsenvereins 20  $\delta$  netto.

Leipzig.

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der deutschen Buchhändler.

## Nichtamtlicher Teil.

### Reingewinn im Buchhandel.

Die Berichte der Handelskammern klagen immer über schlechte Zeiten und ungenügenden Reingewinn, und wo auch Geschäftsleute zusammenkommen, wird dieses Thema behandelt. Uebermäßige Steuern und Spesen, Kundenrabatt und schlechte Zahler verringern den Gewinn so sehr, daß streng genommen von einem Reingewinn meist keine Rede mehr sein kann, sondern höchstens von einem mäßig hohen Gehalt für den Besitzer, oft auch davon nicht. Hiervon macht der Sortimentsbuchhandel offenbar eine sehr erfreuliche Ausnahme; denn Annoncen wie nachstehende gehören nicht zur Seltenheit:

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer mittleren Stadt eine tüchtig geleitete, ausdehnungsfähige Sortimentsbuchhandlung mit einem Umsatz von 13–14 000 M. p. a. Reale Werte circa 6000 M. Jährlicher Reingewinn circa 2500 M. X.

In einer Stadt mit circa 12 000 Einwohnern ist eine konkurrenzlose Buchhandlung baldigst zu verkaufen. Das noch junge Geschäft machte einen Umsatz von 10–11 000 M. — bei 2700 M. Reinertrag. — Kaufpreis 6000 M. Y.

Mein Sortimentsumsatz beträgt nun freilich nicht 10 bis 14 000 M., sondern ganz erheblich mehr; aber ich kann wohl kaum annehmen, daß ein größeres Geschäft einen wesentlich kleineren Gewinn-Prozentsatz ergiebt, da viele Unkosten bei großem wie bei kleinem Umsatz fast gleich bleiben, dagegen Partiepreise und Umsatzprämien bei größeren Geschäften den Gewinn erhöhen. Ich habe mich auch bei andern Kollegen, die einen Umsatz von mehr als 50 Mille erzielen, über den Reingewinn erkundigt und fand einen solchen von 7–10% inklusive Gehalt des Prinzipals.

Jeder Kollege möge einmal nach seiner Erfahrung den Bruttogewinn von 14 000 M. ausrechnen und ihm gegenüber den Zins von 6000 M., den Kundenrabatt und die Verluste, ferner die Auslagen für Miete, Heizung, Beleuchtung, Lauf-

burschen, die Fracht- und Portoauslagen und Kommissionärspesen, Steuern und die vielen kleinen Ausgaben, die jährlich gemacht werden müssen, entgegenstellen, und es wird wohl niemand mehr an einen Reingewinn von 2500 M. glauben. Wie vollends bei 11 000 M. Umsatz 2700 M. Reingewinn bleiben soll, ist mir rein unverständlich; ich muß deshalb annehmen, daß der betreffende Herr Kollege nur Probeexemplare verkauft, die er mit 50 Prozent bezieht, und daß ihm hierbei nie ein Buch liegen bleibt.

Solche Anpreisungen vermögen ja freilich nur Neulinge zu täuschen; besser aber wäre es, sie unterblieben. —a—

### Die Titelnachahmung.

In letzter Zeit mehrten sich die Fälle, in denen Verleger neu erscheinender Bücher sich das gute Renommee älterer dadurch zu Nuzen zu machen suchen, daß sie ihnen Titel geben, die auf den ersten Blick erkennen lassen, daß sie nur zur Täuschung des Publikums erfunden sind. Freilich wird das von den betreffenden Verlegern stets abgeleugnet und ein Beweis ist ja wohl daraufhin nicht zu führen; aber das ändert an der Sache nichts, die für jeden Unbeteiligten klar liegt.

Kürzlich ist mir selbst ein solcher Fall vorgekommen. Im vorigen Jahre gab ich unter dem Titel »Kölner Wanderbuch« ein kleines Werkchen heraus, das eine so gute Aufnahme fand, daß die starke Auflage in einigen Monaten vergriffen war. Die Firma Karl Wernig & Co. in Köln hatte vor vielen Jahren ein Werkchen verlegt unter dem Titel »100 Ausflüge für wanderungslustige Kölner«, das eine ganz andere Anlage hatte als mein Wanderbuch und keinen Anklang gefunden hat. In diesem Jahre nun, nachdem von meinem »Kölner Wanderbuch« das erste Bändchen in neuer Auflage erschienen und ein zweites hinzugekommen war; nachdem die »Kölnische Zeitung«, die »Kölnische



Volkzeitung« und andere Blätter mein Unternehmen in anerkennder Weise besprochen hatten, erscheint im Verlage von Karl Warnig & Co. ein Büchlein unter dem Titel »Neues Wanderbuch für Kölner, Auszug aus den 100 Ausflügen«, das, wenn auch eine andere äußere Ausstattung, auch denselben Preis hat wie mein Wanderbuch. Warum etwa der Titel »25 Ausflüge für wanderlustige Kölner« (es sind nämlich so viele) für dieses Werkchen auf einmal nicht mehr gut genug war, wo doch die beiden Unterabteilungen der »100 Ausflüge« die Titel »50 Ausflüge« führen, sieht ein Blinder.

So lange das Werkchen in seiner jetzigen Verfassung bleibt (was den Inhalt anbetrifft), so lege ich nun durchaus keinen Wert auf dieses Verfahren, wohl aber charakterisiert sich dieses selbst als ein eklatantes Beispiel unlauteren Wettbewerbs, und der Fall ist deshalb noch besonders interessant, weil er zeigt, daß auch ein an und für sich gebräuchliches Wort, wie es »Wanderbuch« ist, zu etwas Schutzberechtigtem werden kann. Es giebt ein Rheinisches Wanderbuch (aus welchem Grunde ich von der anfänglich beabsichtigten Bezeichnung »Rheinische Wanderbücher« für meine Führer-Sammlung abgesehen habe), ein Breslauer, Bopparder u. Wanderbuch, und es wird niemand einfallen, wegen des Wortes »Wanderbuch« den einen Verleger gegenüber dem andern der Titelnachahmung anzuklagen, weil in diesen Fällen Verwechselungen völlig ausgeschlossen sind. Mit der Verbindung »Kölner« Wanderbuch ist dagegen ein ganz bestimmter Begriff verbunden, so zwar, daß das Kölner Publikum mit diesem Ausdruck oder, wie es abkürzend sagt, »Wanderbuch« mein Buch zu bezeichnen sich gewöhnt hat. Wenn also jemand bei seiner Forderung meines »Wanderbuchs«, das ihm etwa empfohlen worden ist, in Zukunft ein anderes Buch bekommen kann als das meinige, ohne daß er, mein Buch nicht kennend, dies bemerken kann, so ist es klar, daß dies zweite Buch einen irreführenden Titel trägt. Dieser Fall liegt vor. Nicht der Ausdruck Wanderbuch ist Monopol; sondern seine Verbindung mit einem Städtenamen macht ihn erst insofern schutzberechtigt, als das Schlagwort, an demselben Ort für ein anderes Buch mit demselben Zweck gebraucht, zur Verwechselung beider Bücher geeignet erscheint. Ein »Kölner Wanderbuch«, in einem andern der gleichnamigen Orte erschienen, würde selbstverständlich der Kriterien des unlauteren Wettbewerbs entbehren.

Es ist ein Fall, wie ihn die französische Jurisprudenz im Gegensatz zu der deutschen Gesetzgebung unnachlässig verfolgt. In Frankreich bedürfte es in einem solchen Falle nur der Erhebung einer Klage, damit der Richter auf Grund des Artikels 1382 des Code civil\*) die Fortführung des auf Täuschung berechneten Titels untersagt und auf Schadenersatz erkennt. Gerade so unstatthaft, wie es in Frankreich ist\*\*), in einer Straße, wo sich z. B. ein »Café des Dames« befände, ein »Nouveau Café des Dames« zu errichten, oder gegenüber einem »Café des Gourmets« ein »Café aux vrais Gourmets« zu eröffnen, gerade so unstatthaft ist dort die Titelnachahmung. Da in der Rheinprovinz der Code Napoleon noch maßgebend ist, so wäre es in meinem Falle möglich, die Sache zur Entscheidung zu bringen, und der Erfolg wäre wohl auch nicht allzu unsicher; zumal in der jetzigen Zeit, wo es sich in dieser Beziehung in der Geschäftswelt kräftig regt. Aber um meinen Fall ist es mir, wie gesagt, gar nicht zu thun. Ich

fürchte auch diese Konkurrenz nicht. Er soll nur die Ursache zu einer Anregung geben, unsere deutsche Gesetzgebung in der gedachten Richtung zu ergänzen.

Die Gesetzgebung kann unmöglich für jeden einzelnen Fall einen Paragraphen zur Hand haben, und zumal die Ordnung des in Frage stehenden Gegenstandes ist nach unseren deutschen abstrakten Rechtsbegriffen schwierig. Hier muß dem Richter ein gewisser Spielraum gelassen werden, wie es das französische Recht thut. Der französische Richter fragt sich: Ist die Ähnlichkeit des Titels derart, daß sie eine Täuschung oder Irreführung des Publikums hervorzubringen geeignet ist? Je nach der Beantwortung dieser Frage giebt er sein Urteil ab, und zwar auf Grund des vielumfassenden angezogenen Paragraphen. Nur so ist es möglich, den Gegenstand zu behandeln, denn wenn gleich bestimmte Grenzen zwischen dem berechtigten und dem unlauteren Wettbewerb sich theoretisch kaum festlegen lassen, so ist doch jeder einzelne Fall leicht zu entscheiden. Uebrigens braucht diese diskretionäre Gewalt bei weitem nicht so groß zu sein, wie sie sich heute schon in der Anwendung des berühmten Paragraphen vom »groben Unfug« breit macht!

Im Januar dieses Jahres ist vom Reichsjustizamt ein Gesetzentwurf zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs veröffentlicht worden, um die Stimmung und die Ansichten der beteiligten Kreise kennen zu lernen und diesen Gelegenheit zur Verbesserung der vorgeschlagenen Bestimmungen zu bieten. Später ist auf Grund dieses Entwurfs und unter Benützung der verschiedensten Gutachten ein Gesetzentwurf an den Reichstag gelangt; aber er kam nicht mehr zur Besprechung. Wahrscheinlich wird er aber zu Beginn der nächsten Session zur Beratung kommen. Der § 6 dieses Entwurfs führt aus: Wer im geschäftlichen Verkehr einen Namen, eine Firma oder die besondere Bezeichnung eines Erwerbsgeschäftes in einer Weise benutzt, die darauf berechnet oder geeignet ist, Verwechselungen mit dem Namen, der Firma oder der Bezeichnung eines Erwerbsgeschäftes hervorzurufen, deren sich ein anderer befugter Weise bedient, ist diesem zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

Dieser Paragraph wäre leicht für die besonderen Bedürfnisse des Buchhandels zu benutzen, wenn nämlich hinter die Worte »eines Erwerbsgeschäftes« eingeschaltet würde »oder eines eigenen Erzeugnisses«. Was ist der Titel eines Buches anders als seine Firma, unter der es in die Welt hinaussegelt? Warum soll diese nicht auch geschützt werden? Der Gesetzgeber hat zweifellos an den Buchhandel gar nicht gedacht, sonst würde der in Frage stehende Fall des unlauteren Wettbewerbs schon in den Entwurf hineingekommen sein. Der Buchhandel ist aber die Anregung, bzw. den Hinweis auf diesen Mangel im Gesetz bisher schuldig geblieben. Wer heutzutage nicht fordert, bekommt nichts!

Jetzt ist es noch Zeit, um mit Eingaben etwas erreichen zu können. Ist das Gesetz — und dies ist das einzige noch nicht abgeschlossene, das uns in diesem Falle noch helfen könnte — einmal zustande gekommen, so wird es sehr schwer sein, später eine Aenderung desselben zu veranlassen.

Köln.

G. Hölcher.

## Erwiderung.

Köln, September 1895.

An die verehrliche Redaktion des Börsenblattes  
Leipzig.

Für Ihre freundliche Mitteilung sind wir Ihnen um so dankbarer, als Sie uns dadurch Gelegenheit geben, sofort auf die — und wir dürfen gleich hinzufügen, ungerechtfertigten — Angriffe des Herrn Hölcher zu antworten.

\*) »Tout fait quelconque de l'homme qui cause à autrui un dommage, oblige celui par la faute duquel il est arrivé, à le réparer.« (Jedwede Handlung eines Menschen, die einem andern Schaden verursacht, verpflichtet denjenigen, durch dessen Schuld der Schaden entstanden ist, denselben zu ersetzen.)

\*\*) Hierüber verbreitet sich Rechtsanw. Zul. Bachem des nähern in seiner interessanten Arbeit: »Wie ist dem unlauteren Wettbewerb im Handel und Gewerbe zu begegnen?« (Köln 1893, Bachem.)



Im Mai 1890 erschien in unserem Verlage ein Wanderbuch, unseres Wissens das erste Werkchen dieser Art in Köln, mit dem Titel »Hundert Ausflüge für wanderungslustige Kölner, von Cervus. 1. Theil.« (Preis 1 M. 50 J.) Es fand so viel Beifall, daß es bis auf wenige Exemplare vergriffen ist. Im Juni ließen wir einen zweiten Theil für weitere Touren folgen. (Preis 2 M.) Um nun auch dem weniger Bemittelten das Werkchen zugänglich zu machen, entschlossen wir uns im vorigen Jahre, dem Wunsche des Publikums folgend, zu einem Auszug aus den »Hundert Ausflügen«, die Haupttouren enthaltend, herauszugeben unter dem Titel »Neues Wanderbuch für Kölner. Auszug aus den Hundert Ausflügen für wanderungslustige Kölner, von Cervus, mit vielen Kartenskizzen.« (Preis 1 M.) Leider hat sich der Druck desselben so verzögert, daß das Büchlein erst vor kurzem versandt werden konnte.

Um Ihnen nun zu beweisen, wie ungerechtfertigt der Angriff des Herrn Hölcher ist, erlauben wir uns Ihnen sowohl unsere drei Ausgaben des fraglichen Buches, wovon die beiden ersten viel früher erschienen sind als das »Wanderbuch« des Herrn Hölcher, als auch das Buch dieses Herrn hierbei zum Vergleich zu übersenden. Jeder dürfte bei einem nur oberflächlichen Vergleich sofort erkennen, daß unsere Bücher weder im Inhalt noch in der Ausstattung mit den Hölcher'schen Ausgaben irgend welche Ähnlichkeit haben. Während unsere Ausgaben vom Verfasser fast alle selbstgemachte Touren und jede Tour mit in den Text gezeichneten Wegeführungen bringen, hat das Wanderbuch des Herrn Hölcher nur zwei Uebersichtskarten, größeres Format, andersfarbigen Umschlag und ist auch gerade in der äußeren Titel-Ausstattung

von unserer jüngsten Ausgabe so verschieden, daß diese Verschiedenheit auf den ersten Blick Jedem ersichtlich ist.

Was also Herr Hölcher mit seinem Angriff auf uns bezweckt, ist uns unverständlich. Wir stellen einem jeden der geehrten Herren Kollegen, der sich dafür interessiert, gern sowohl unsere Ausgaben des Wanderbuches als auch das Buch des Herrn Hölcher zur Ansicht zur Verfügung, um sich selbst ein Urteil über den Angriff des letzteren bilden zu können. Für uns aber betrachten wir diese Sache hierdurch als abgethan.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Karl Wernig & Comp.,  
Buch-, Kunst- und Landartenhandlung,  
Schulbuchhandlung u. Antiquariat.

### Entschuldigung.

In Nr. 215 d. Bl. ist in dem Artikel des Herrn Adolf Stumpf, Bochum: »Noch einmal Lindner, der Krieg 1870/71« zu unserem Bedauern und sehr gegen unsere Absicht ein Satz zum Abdruck gelangt, der eine verletzende Aeußerung gegen die geehrte Verlagshandlung A. Nsher & Co. in Berlin enthält. Die beabsichtigte redaktionelle Streichung dieser Einschaltung ist infolge anderer im Manuskript dieses Artikels notwendig gewesener Aenderungen leider übersehen worden.

Nachträglich auf das Versehen aufmerksam geworden, halten wir es für unsere Pflicht, der geehrten Verlagshandlung unser aufrichtiges Bedauern über diese Unachtsamkeit auszusprechen und sie um Entschuldigung zu bitten.

Redaktion des Börsenblattes.

## Sprechsaal.

### Eine neue Zeitungsprämie.

IV.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 196, 200, 209.)

Der nachstehend abgedruckte autographierte Brief wurde der Redaktion d. Bl. von einem Zeitungsverleger zur Bekanntgabe im Buchhandel eingesandt:

Berlin, 12. Septbr. 1895.

Verehrter . . . . . Zeitung

Sehr geehrter Herr;

Wenn wir Sie, sehr geehrter Herr, mit Nachfolgendem bekannt machen, geschieht es in der angenehmen Hoffnung, auch zu Ihnen in eine dauernde Beziehung zu treten und zugleich in der sicheren Voraussicht, daß Ihnen nicht minder als uns geschäftliche und finanzielle Vorteile daraus erwachsen.

Wir haben uns seit vorigem Jahr damit beschäftigt, für den Alleinvertrieb durch Zeitungen Bücher herzustellen, die nach jeder Richtung hin den höchsten Anforderungen entsprechen und deren Verbreitung im Interesse der allgemeinen Volksbildung liegt. Der Erfolg, den wir und damit natürlich auch unsere Geschäftsfreunde erzielt, war ein ganz ungewöhnlicher und hat uns die Richtigkeit unserer Voraussetzungen schlagend bewiesen. Unsere Prinzipien bei dem Verlage unserer Bücher sind: nur literarisch Vollendetes zur Ausgabe zu bringen, dafür bürgt der Name Joseph Kürschner, den wir so glücklich waren für unsere ersten sowie für spätere Unternehmungen zu gewinnen. Dann aber: die Bücher selbst in jeder Hinsicht den ausgezeichneten Leistungen des genannten Autors und Herausgebers entsprechend zu gestalten und endlich durch Verzichtleistung großer Gewinne im einzelnen einen Massenabsatz zu ermöglichen, dabei aber doch unsere Geschäftsfreunde in möglich höherem Maße verdienen zu lassen, als wir selbst es zu thun vermögen.

Wir liefern unsere Werke ausschließlich an Zeitungen und zwar jedes an jedem Orte nur an eine Zeitung zum Alleinver-

trieb für ihren Erscheinungsort. Dadurch sichern wir dem betreffenden Blatte einen Vorzug vor der Konkurrenz, der, wie die Erfahrung lehrt, enorm hoch angeschlagen wird, und die Zeitung fesselt durch den Vertrieb ihre Abonnenten in ebenso eigenartiger als vorteilhafter Weise an sich. Dadurch, daß wir außer aller Beziehung zum Buchhandel stehen, dieser also außer Stande ist, zu liefern, konzentriert sich die gesamte, von uns mit aller Kraft geförderte Nachfrage ausschließlich auf die Zeitungen, die den Vertrieb übernommen haben. Um Ihnen nur eine Probe der Absatzmöglichkeit zu geben, sei erwähnt, daß der »Lokal-Anzeiger« in Berlin in ca. 3 Wochen ca. 23000 Exemplare abgesetzt hat und mehr abgesetzt haben würde, wenn wir mehr hätten liefern können.

Unsere Arbeiten für Neues sind im vollsten Gang, sodaß rechtzeitige Lieferung für das besonders ergiebige Weihnachtsgeschäft sicher ist. (!! Red.) Wir empfehlen Ihnen deshalb wiederholt mit uns in Beziehung zu treten und bitten höflichst um eine kurze Nachricht, ob es Ihnen angenehm ist, durch einen unserer Herren Vertreter nähere Auskunft zu erhalten.

Mit vorzüglicher Hochachtung!

Hermann Dillger Verlag.

### Die Konkurrenz des Borromäusvereins.

Vor einiger Zeit wünschte ein Vereinsvorstand Vorschläge bzw. Ansichtsexemplare für ein passendes Niederbuch für seinen Verein. Ich kannte die Verhältnisse und empfahl dafür als geeignetes Buch Beck-Stürmer, Niederheft (Longer's Verlag, Köln.) Das Buch wurde angenommen. Ich hatte ein Probeexemplar geliefert; dieses erhielt ich zurück mit der Bemerkung: »wir schaffen das Buch zwar an, haben dasselbe jedoch beim Borromäus-Verein bestellt, da wir es hier um 33 1/2 % billiger bekommen«. Ich selbst konnte das Niederbuch vom Verleger bei 25 Exemplaren, die benötigt waren, nur mit 25 % Rabatt erhalten. Das Probeexemplar habe ich nun daliegen.

Mülheim a/Ruhr.

M. Segner.



## Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

Den Herrn Verlegern zur  
gütigen Beachtung!!!

[38071]

Täglich noch an meine Firma gerichtete Saldomahnungen zwingen mich zu erklären, daß die Rückstände meinen Vorgänger Herrn Fabrikanten H. Scheffer in Poehnd S.M. betreffen und ist meine Geduld mit diesem Herrn zu Ende! Ich ersuche die Herren Verleger, sich ihr Guthaben ohne jede Rücksichtnahme direkt von Poehnd einzuziehen.

Disponenden durften nicht gemacht werden! Herr Scheffer erhielt von mir sein Geld, ehe ich sein Geschäft betrat, er kann und muß bezahlen!!! Mein Konto vom 2. November 1894 beginnend, wurde zur S.M. 1895 promptest erledigt und wird dies auch in der Folge ungemahnt geschehen; ins künftige aber noch an meine Firma gerichtete Saldomahnungen muß ich ignorieren!!!

Hochachtungsvoll

Greiz.

H. Bredt Nachf.  
(Marie Scherzer).

[39624] Dem verehrlichen Buchhandel zur gef. Kenntnis, dass ich in Lichtensteig (Schweiz) unter der Firma

## Ed. Germann

eine Buchhandlung eröffnet habe und nebenbei auch den Musikalien-, Theaterbuch- und Schreibmaterialienhandel betreiben werde. — Meinen Bedarf wähle ich selbst, dagegen bin ich für Zusendung eines vollständigen Verlagskataloges, sämtlicher Rundschreiben, Prospekte, Plakate etc. sehr dankbar. — Kommissionär: Herr Otto Maier, vorm. Rud. Giegler's Colp.-Grosso-Buchhandlung.

Hochachtungsvoll

Lichtensteig, im September 1895.

Ed. Germann, Buchhandlung.

[39651] Duisburg, den 1. September 1895.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß wir unsere, seit 1. Juli d. J. bestehende Handlung mit dem Buchhandel in direkten Verkehr brachten. Da wir uns hauptsächlich dem Reisegeschäft widmen, so ersuchen wir höflichst, uns unverlangt nichts zu senden, da wir selbst wählen, hingegen sind Wahlzettel, Circulare und Verlagskataloge stets erwünscht. Die Vertretung unserer Firma hat Herr Ed. Kummer in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt und wird derselbe stets von uns in den Stand gesetzt sein, Festverlangtes bei Kreditverweigerung bar einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Kuerseh.

[39523] Heute verlegte ich mein Geschäft nach meinem Hause

## Blumenstraße 11.

Halle a. S., 19. September 1895.  
Fernsprecher 775.

H. Mühlmann's Verlag  
(Max Grojfe).

Bromberg, im September 1895.

[39719]

P. P.

Erlaube mir, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze, meiner Vaterstadt, in guter Geschäftslage, am 1. Oktober eine

## Buch- und Kunsthandlung

eröffnen werde. Ich gehöre seit 10 Jahren dem Buchhandel an und habe meine Ausbildung in den geachteten Firmen: Léon Saunier, Stettin, Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart, Friedr. Andr. Perthes A.-G., Gotha und R. Barth, Danzig genossen. Herrn Barth habe ich 4 Jahre, die letzten 3 Jahre als erster Gehilfe, treu zur Seite gestanden, und ist Herr Barth jederzeit gern bereit, nähere Auskunft über mich zu erteilen. Mein Vater ist seit 32 Jahren hier als Kaufmann und Königl. Preuss. Lotterei-Einnehmer ansässig. Ich genieße daher auch den Vorzug eines grossen Bekanntenkreises und darf mich der Hoffnung hingeben, durch Fleiss und Aufmerksamkeit, unterstützt durch mehr als genügende Geldmittel, mir eine solide Existenz zu begründen.

An diejenigen Herren Verleger, die auf mein direkt versandtes Zirkular noch nicht geantwortet haben, richte ich noch einmal die Bitte, mir freundlichst Konto eröffnen zu wollen. Durch regstes Interesse für Ihren Verlag, hoffe ich in einen lebhaften Verkehr mit Ihnen zu treten.

Mit dem Ersuchen, mich recht bald in Kenntnis zu setzen, ob Sie meine Bitte erfüllen werden, wollen Sie mir dann auch gütigst Circulare und Prospekte zugehen lassen. Den vielen Herren Verlegern, die mir bereits in liebenswürdiger Weise entgegengekommen sind, sage ich an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank.

Indem ich noch bemerke, dass Herr K. F. Koehler bereitwilligst meine Vertretung für Leipzig übernommen hat, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst

G. Abicht.

## Empfehlung.

Herr Gustav Abicht aus Bromberg will sich in seiner Heimatstadt ein eigenes Geschäft gründen, und bitte ich die Herren Verleger, ihn durch Kontoeröffnung und durch Aufnahme seiner Firma in die Auslieferungslisten zu unterstützen.

Sein Unternehmen wird jedenfalls von gutem Erfolge sein, denn Herrn Abicht stehen ausser genügenden Geldmitteln eine grosse Geschäftsroutine und gute buchhändlerische Kenntnisse zur Seite. Vor 6 Jahren, als ich mein Geschäft eröffnete, trat Herr Abicht bei mir als Gehilfe ein. Während dieser ganzen Zeit, mit Unterbrechung von zwei Jahren, hat er mir treu zur Seite gestanden und hat sich nicht nur meine Achtung, sondern auch meine Liebe und Freundschaft erworben.

Ich wünsche ihm zu seinem Unternehmen von ganzem Herzen Glück.

Danzig, den 3. August 1895.

Rudolph Barth.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens wurde bei der Geschäftsstelle des Börsen-Vereins hinterlegt.

Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitte ich bei Bestellungen, event. telegraphischen Aufträgen zu beachten, dass die Firma:

## Fr. Mauke's Verlag

in Jena

in meinen Besitz übergegangen ist und sich jetzt in Leipzig befindet.

Hermann Haacke,

Verlagsbuchhandlung,

früher: Fr. Mauke's Verlag,  
Leipzig.

[39219] Seit einiger Zeit häufen sich die Fälle, daß Intransfaktoren von direkt gemachten Sendungen, trotz beigefügtem Bestellzettel in Leipzig teils gar nicht, teils erst nach langem Hin- und Herschreiben (oft erst nach Monaten) eingelöst werden. Ja, es kam sogar vor, daß eine bedeutende Firma auf die Mahnung zum Einlösen schrieb, sie hätte das betr. Werk gar nicht bestellt.

Wir erklären deshalb an dieser Stelle, daß wir direkte Sendungen von jetzt an nur dann ausführen, wenn der Betrag nebst Porto oder ein bestimmter Einlösungsauftrag der Bestellung beigefügt wird. Andernfalls expedieren wir ausnahmslos über Leipzig.

Münster i. Westf.

Adolph Russell's Verlag.

## Verkaufsanträge.

[39729] Ein renommirtes Sortimentsgeschäft ist besonderer Umstände wegen sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 60 000 M. erforderlich. Gef. Anerbieten u. G. G. # 39729 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[34932] In Berlin ist eine Antiquariatsbuchhandlung baldmöglichst zu verkaufen. Das Geschäft machte in den beiden letzten Geschäftsjahren zusammen einen Umsatz von nahe an 50 000 M. mit über 9000 M. Reingewinn. Kaufpreis 20 000 M. bei 12 000 M. Anzahlung. Die vorhandenen effektiven Werte, einschliesslich sicherer Aussenstände, belaufen sich auf über 15 000 M. — Event. würde auch ein Teilhaber mit 10 000 M. Einlagekapital erwünscht sein.

Berlin.

Elwin Staude.

## Kaufgesuche.

[37913] Ein junger Buchhändler, dem größere Mittel bar zur Verfügung stehen, sucht einen gut eingeführten Verlag ernster Richtung baldmöglichst zu kaufen. Angebote unter Ch. # 37913 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[37542] Für einen tüchtigen und zahlungsfähigen Herrn suche ich ein solides und rentables, mittleres Sortiment, event. mit Nebenbranchen. Schlesien oder Nachbarprovinzen bevorzugt. Möglichst detaillierte Angebote mit genauer Angabe des Umsatzes, Reingewinns etc. bitte an mich zur Weiterbeförderung zu übermitteln. Diskretion zugesichert.

Freiburg i/Schles.

Hermann Heiber.

[39743] Für einen meiner früheren Zöglinge, Katholik, suche ich ein kleines rentables Sortiment mit Nebenbranchen. Gef. Angebote werden baldigst erbeten.

Limburg a/d. Lahn.

Heinr. Aug. Herz.



[38707] Zu kaufen wird gesucht e. solide u. ausdehnungsf. Buchhandlung, ev. mit Nebenbranchen, in einer Mittelstadt am Rhein oder in Mitteldeutschland. Gef. Angebote unter H. W. # 38707 an die Geschäftsstelle d. B.-B. baldigst erbeten.

[353] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.  
Berlin. **Elwin Staude.**

#### Teilhaberjuche.

#### [38450] *Teilhaberschaft!*

Ein mir bekannter Gehilfe, anfang der dreissiger Jahre, mit vorzüglichen Empfehlungen, energisch und von ausdauernder Arbeitskraft, sucht sich mit vorläufig ca. 12000 M u. seiner Arbeitskraft an einem gut fundierten Sortiment zu beteiligen. Bevorzugt würde ein Geschäft, das Suchender nach einigen Jahren käuflich allein übernehmen könnte.

Gef. Angeboten mit der Bezeichnung C. C. 222, die ich selbstredend mit Discretion behandeln werde, sehe ich gerne entgegen.

**Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

### **Fertige Bücher.**

**Ferdinand Enke** in Stuttgart.

[39660]

Soeben ist erschienen:

## Das Berg- und Hüttenwesen des Oberharzes.

Unter Mitwirkung einer Anzahl Fachgenossen

aus Anlass des

VI. Allgemeinen Deutschen Bergmannstages zu Hannover.

Herausgegeben von

**H. Banniza**, Oberbergrat, **F. Klockmann**, Dr. phil., Professor, **A. Lenge-  
mann**, Bergrat, **A. Sympher**, Bergrat.

Mit 22 Tabellen, 8 in den Text gedruckten Abbildungen und 4 Karten als Beilage.

**Preis 10 M ord.**

Das Werk ist nicht nur für das Harz-Gebiet, sondern auch für die Fachleute aller Bergbau-Gebiete im In- und Auslande von hohem Interesse. Geologen, Techniker, die sich mit Berg- und Hüttenwesen zu beschäftigen haben, werden ebenfalls Käufer sein.

Zweihundsechzigster Jahrgang.

## XVII. Congress

der

**Association littéraire et artistique internationale  
Dresde 1895.**

(Z)[39727]

In unserem Verlage erschien soeben:

## Beiträge zum Urheberrecht.

**Festschrift zum XVII. Congress**

der

**Association littéraire et artistique internationale.**

Mit gütiger Unterstützung des Kgl. sächs. Ministeriums des Innern und des Dresdener Ortsausschusses

herausgegeben vom

**Arbeitsausschuss.**

Gr. Lex.-8°. 214 S. Preis 4 M 50 ♂.

Das überaus interessante Werk bringt Beiträge aus der Feder der Herren: Oberregierungsrat Woldemar von Seidlitz, Dr. Leo Geller, von Freydorf, Prof. Dr. Eugen Huber, Dr. Ludwig Fuld, Prof. J. J. Ammann, Dr. Richard Weyl, Dr. Hilty, Dr. Paul Alexander-Katz, Prof. Bruno Meyer, Otto Mühlbrecht, Prof. C. Dziatzko, Dr. Ed. Loewenthal, Dr. Albert Osterrieth u. A.

## Die Berichte

des

## Dresdener Congresses

Ca. 9 Bogen Lex.-8°. Preis 3 M.

### Inhalt:

Der gegenwärtige Stand der Vorarbeiten für die Abänderung der Berner Convention.

**Albert Vaunois** - Bern, Eigentums - Uebertragung an Kunstwerken.

Massnahmen zur Herbeiführung des Beitritts weiterer Staaten zur Berner Convention.

**Alcide Darras** und **Ernst Eisenmann** - Paris, Nord-, Mittel- und Süd-Amerika.

**Heinrich Schuster** - Prag, Oesterreich-Ungarn.

**Halperine-Kaminsky** - Paris, Russland.

**Karl Torp** - Kopenhagen, Dänemark.

**J. H. Hora-Siccama** - Haag, Niederlande.

**Jules Lermina** - Paris, Die Begründung einer internationalen Eintrags-Stelle.

**Georges Maillard** - Paris, Grundzüge zu einer einheitlichen Urheberrechts-Gesetzgebung in den Staaten der Berner Union.

Rechtsanwalt **Dr. Paul Schmidt** - Leipzig und Prof. Dr. **Ernst Röthlisberger** - Bern, Die Abweichungen der Gesetze in den Unionsstaaten von den Bestimmungen der Berner Convention.

Dr. **Albert Osterrieth** - Heidelberg, Die Anwendung der Grundsätze des internationalen Privatrechts auf das Urheberrecht.

**Alcide Darras** - Paris, Der jetzige Stand der zwischen den deutschen Einzelstaaten und Frankreich geschlossenen Literarconventionen.

Das Rechtsverhältniss zwischen Urheber und Verleger.

**Armand Ocampo** - Paris, Historische Uebersicht über die Arbeiten der Association

**Martin Hildebrandt** - Berlin, Der Verlagsvertrag.

**Robert Voigtländer** - Leipzig, Der Verlagsvertrag.

**Ernst Eisenmann** - Paris, Schlussfolgerungen.

**Frédéric Mettetal** - Paris, Anonyme Werke.

**Frédéric Mettetal** - Paris, Nachgelassene Werke.

**Maurice Maunoury** - Paris, Sammelwerke.

**Georges Harmand** - Paris, Miturheberschaft.

**Lucien Layus** - Paris und **Louis Maeterlinck** - Anvers, Die Berechtigung zum Copieren der in öffentlichen Sammlungen befindlichen Kunstwerke.

## Rapports du Congrès de Dresde.

(Französische Ausgabe der vorstehenden Werke.)

— Preis 3 M. —

Da uns nur eine geringe Anzahl von Exemplaren zur Verfügung steht, können wir nur bar liefern.

### Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Der Vorstand.

**Martin Hildebrandt, M. von Reymond.**

(Z)[39678] In meinem Verlage erschien:

## Die Muse des Glücks

und

## Moderne Einsamkeit.

Zwei Beiträge zur Lebensphilosophie

von

**Sieronymus Lorm.**

5 Bogen 8°. Büttenpapier. Vornehme Ausstattung.

— Preis 1 M ord. —

**Zweite unveränderte Auflage.**

Die erste Auflage ist bis auf das letzte Exemplar abgesetzt. Die zweite bereits zur Hälfte. Das kleine vortreffliche Buch verkauft sich leicht in großer Anzahl durch Empfehlen.

Die „Kölnische Zeitung“ brachte einen mehrspaltigen Artikel über das Werkchen mit der Ueberschrift „Dichter und Denker“. Fortwährend gehen direkte Bestellungen aus dem Publikum bei mir ein.

Ich liefere

in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 35% und 7/6

und bitte zu verlangen.

Dresden, den 18. September 1895.

**Heinrich Minden.**

680



(Z) [39609] Soeben erschien:

# Krieg und Sieg

## 1870/71

### Ein Gedenkbuch

Herausgegeben von

**Dr. I. von Pflugk-Harttung**

Kgl. Archivar im Geh. Staats-Archiv und ordentl. Univ.-Professor a. D.

6 M. Ladenpreis; 4 M. 50 S. bar



Die Auslieferung erfolgt nur durch Herrn A. F. Koehler in Leipzig. Die Erledigung der nach Berlin gerichteten Bestellungen erleidet daher unnötige Verzögerung. Direkt wird ausnahmslos nichts geliefert.

Berlin, den 19. September 1895

**Schall & Grund**

Geschäftsleitung des Vereins der Bücherfreunde.



[Z] [39687]

# Neuigkeiten 1895.

## Chr. Friedr. Viewegs Verlag in Quedlinburg. Vier Konzertstücke von hoher Bedeutung.

1. **Sechst, G.**, Op. 34. **Idian.** Dichtung nach einer Harzlage von E. Hey. Für Solostimmen, gemischten Chor und Orchester komponiert. Klavierauszug 9 M; Partitur und Orchesterstimmen leihweise; Chorstimmen 1—4 à 1 M; Text 20 S.

Das ungefähr 1½ Stunde dauernde Werk wird der großen musikalischen Gemeinde, die das Schöne um seiner selbst willen aufnimmt und pflegt, willkommen sein. Die stattgehabten Aufführungen in Stralsund und Halberstadt erzielten einen durchschlagenden Erfolg.

2. **Kriegeskotten, Fr.**, Op. 20. **Wilhelm der Siegreiche.** Dichtung von Franz Müller-Quedlinburg. Für gemischten Chor — Männerchor, mit Pianoforte oder Orchesterbegleitung komponiert. Klavierauszug 3 M; Orchesterstimmen 6 M; Stimmen für gemischten Chor 1—4 à 40 S; Stimmen für Männerchor 1—4 à 40 S.

Das in allen Gauen Deutschlands gleichwillkommene Werk führt uns im Liede die Heldengestalt Wilhelms I. in begeisternden Klängen vor und eignet sich trefflich für Konzerte und patriotische Festlichkeiten.

3. **Kriegeskotten, Fr.**, Op. 8. **Armin.** Gedicht von D. Weber, für gemischten Chor oder Männerchor mit Begleitung des Pianoforte oder Orchesters komponiert. Klavierauszug 4 M; Partitur und Orchesterstimmen 16 M; Stimmen für gemischten Chor 1—4 à 50 S; Stimmen für Männerchor 1—4 à 50 S. Die Schlacht im Teutoburger Walde wird in passender Weise in Tönen dargestellt.

4. **Kriegeskotten, Fr.**, Op. 7. **Barbarossa.** Text von E. Geibel, für gemischten Chor oder Männerchor, Solo mit Klavier- oder Orchesterbegleitung komponiert. Klavierauszug 3 M; Partitur und Orchesterstimmen 12 M; Stimmen für gemischten Chor 1—4 à 30 S; Stimmen für Männerchor 1—4 à 30 S; Solostimmen 50 S.

Nr. 2, 3, 4 eignen sich vortrefflich zu Konzerten, die zum Besten des Rhythäuser-Denkmales veranstaltet werden.

Die Klavierauszüge stehen zur Ansicht zu Diensten.

Quedlinburg, den 15. September 1895.

Chr. Friedr. Viewegs Verlag.

[39488]

## Carl May's gesammelte Reiseromane.

### Neue Subskription.

#### Heft 2

wird am 1. Oktober ausgegeben.

Bitte um gef. Kontinuationsangabe.

Wo noch nicht geschehen, bitte Vertriebsmaterial zu verlangen.

Freiburg i/Br.

F. E. Fehsenfeld,  
Verlagsbuchhandlung.

[39784] Soeben ist erschienen:

## Woher — wohin?

Eine freimaurerische Betrachtung  
von

Professor Dr. Settegast,

Geheimer Regierungsrath,  
Ehren-Großmeister d. Großen freimaurerloges von  
Preußen gen. Kaiser Friedrich zur Bundestreue.

50 S ord., 35 S bar und 13/12.

Die vorliegende Schrift des berühmten Verfassers, welche für Freimaurer und Nicht-

freimaurer bestimmt ist, wird das gleiche allgemeine Aufsehen erregen, wie dessen bekannte, bereits in 7. Auflage erschienene Broschüre: „Die deutsche Freimaurerei, ihr Wesen, ihre Ziele und Zukunft im Hinblick auf den freimaurerischen Nothstand in Preußen“.

Ich kann nur bar liefern; Handlungen, welche sich indessen in umfaffender Weise dem Vertriebe widmen wollen, belieben sich mit mir in direkte Verbindung zu setzen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 15. September 1895.

Emil Goldschmidt.

## Raimund Gerhard

1845 Leipzig 1895.

[Z] [38731]

Soeben erschienen (nur hier angezeigt):

Dr. Abicht, Senior, Lektor der Poln. u. Russ. Spr. a. d. Univ. Breslau, Ist die Aehnlichkeit des glagolitischen mit dem grusinischen Alphabet Zufall? Gr. 8°. 34 autogr. S. 1 M 50 S (mit 25%, bar 30%).

Dr. Abicht, Das Lied von der Heerschaar Igorj's. Aus dem Altrussischen übersetzt. 16°. 34 S. 60 S (mit 25%, bar 30%).

Dieses kraftvolle Heldengedicht ist eine der wenigen altrussischen Original-Poesieen, die sich erhalten haben, und stammt aus dem XII. Jahrhundert. Sein Inhalt erregt nicht allein das Interesse des Philologen, sondern ebenso des Geschichtsfreundes und Kulturhistorikers.

Dieser urwüchsig wilde, feurige Kriegesgesang mit seiner für uns neuen bilderreichen Sprache muss überhaupt jeden Gebildeten lebhaft ansprechen.

Das altrussische Original erschien bei mir mit Kommentar von demselben Verfasser im Frühjahr 1895.

Dr. Abicht, Das russische Alphabet in Tabellenform. Lese- und Schreibvorlage für Anfänger auf Karton mit Gegenüberstellung des griechischen Alphabets. 20 S. Nur bar à 15 S, in grösseren Parteen billiger.

Zur Einlage in Notizbücher und Brieftaschen geeignet, dient das Alphabet dem Herrn Verfasser in seinen Vorlesungen. Es wird zu ähnlichen Zwecken in höheren Schulen, Kadettenhäusern, auf Universitäten, bei Offizieren und Studenten schnell Eingang finden.

Barvorteile gewähre ich nur den geschätzten Firmen, die bei mir Konto haben, meine Anzeigen beachten und durch entsprechende Bezüge Ihr Interesse für meinen Verlag thatsächlich beweisen.



[39598] In meinem Verlage erschien:

# Gefärbte Frauen und andere. Novelletten

von

**Paul von Schönthan**

Preis in eleg. Umschlag 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 40 S bar und 7/6.

Die „Wiener Mode“ schreibt:

„Gefärbte Frauen und andere“ (Verlag von J. Goetsch, Gotha) nennt Paul v. Schönthan seinen neuesten Novellenband. Unter den „gefärbten Frauen“ meint der bekannte Schriftsteller nicht nur jene Frauen, die sich mit dem corrigier la nature befassen, sondern auch jene Evastöchter, die ihre Seelen andersfarbig erscheinen lassen, als sie in der That sind. Dieser Band bietet uns infolgedessen eine Reihe köstlicher Novellen mit interessanter Handlung, fein pointiertem Dialog und sprühendem Humor. Dazu gesellt sich the last not least eine leise, wirksame Ironie, die wie ein Hauch aus jeder Zeile weht und das Buch erst recht zu einer angenehmen Lektüre gestaltet, die im Stande ist, Grillen zu verscheuchen und behagliche Stimmung zu erwecken.

Das Werk eignet sich zur Aufnahme in die **Leihbibliothek**, sowie auch als **Reiselektüre**.

G o t h a.

J. Goetsch, Verlag.

[Z][39600] Verlag von  
**Otto Hammerschmidt in Hagen i. Westf.**

Im Laufe d. J. erschien:

**J. Beucker und M. Louvet:**

**Westfälisch-Rheinisch-Thüringische  
Bezugsquellen**  
für **Maschinen**  
und sämtliche **Erzeugnisse** der

**Eisen-  
und Metallwaren-Industrie**  
in alphabetischer Artikelfolge.

Nebst Ergänzungen aus anderen Bezirken  
sowie mit **Waren-Benennungen** und be-  
sonderen **Registern** in **englischer** und  
**französischer Sprache**.

Preis, in Leinen gebunden, 6 M.

Dieses für alle Eisenwarenhandlungen  
im In- und Auslande wertvolle, ja unent-  
behrliche Fachadressbuch enthält den Fabri-  
kanten-Nachweis für ungefähr 10000 Artikel  
der **Kleisenindustrie** in bisher unerreichter  
**Fülle, Bestimmtheit u. Zuverlässigkeit**.  
Es findet dankbarste Aufnahme bei allen  
Interessenten, wie täglich aus allen Welt-

teilen eingehende Aufträge beweisen; durch  
das Kaiserliche Auswärtige Amt ist ein aus-  
führl. Prospekt darüber an alle deutschen  
Konsulate, und durch diese an die von  
Deutschland beziehenden Geschäftshäuser  
verteilt worden.

Ich ersuche um recht lebhaftes Ver-  
wendung und stelle dazu Exemplare à cond.  
zu Diensten.

[Z][39725] Verlag von  
**Max Günther in Berlin N. 24.**

In meinem Verlage erschien soeben:

Die

**Hygiene der Arbeit**  
(Gewerbehygiene).

Eine kurze Übersicht über die beim  
Gewerbebetrieb üblichen und noch an-  
zustrebenden Maßnahmen

von

**Dr. med. Hauser in Berlin.**

5 Druckbogen 8°.

Preis 1 M ord., 75 S no., 65 S bar.

Nur fest mit Remissionsrecht bis 1. De-  
zember 1895.

[Z][39684] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Das Mahābhārata

als

**Epos und Rechtsbuch.**

Ein Problem

aus

**Altindiens Cultur- und Literaturgeschichte**

von

**Joseph Dahlmann, S. J.**

XX und 304 Seiten. Gr. 8°.

Preis 14 M.

In Rechnung mit 25%, bar mit 30%.



Gegenstand der Abhandlung bildet die  
Entstehung des Epos Mahābhārata als  
Rechtsbuch. Entgegen einer vorwaltenden  
Ansicht, welche in der Fülle des belehrenden  
Inhalts nur eine grosse Masse angewach-  
senen Stoffes aus viel späterer Zeit erblickt,  
führt der Verf. die Verbindung des epischen  
und didaktischen Elementes auf einen ge-  
meinsamen Ursprung zurück und stellt den  
Satz auf, dass das Mahābhārata unter dem  
beherrschenden Einfluss des Rechts als religiös-  
belehrendes Epos spätestens im 5. Jahrh.  
v. Chr. entstanden ist. Der Verf. berück-  
sichtigt vornehmlich jene Seite, durch die  
das imposante Litteraturwerk in lebensvoller  
Beziehung zu den grossen Kulturfaktoren,  
zu Religion und Recht, zu Kunst und Wissen-  
schaft steht, und so erschliesst sich in der  
Beantwortung der Frage nach dem Ursprung  
des didaktischen Elementes ein bedeutsames  
Problem aus Altindiens Cultur- und Littera-  
turgeschichte.

Ich empfehle dies bedeutende Werk Ihrer  
thätigsten Verwendung und bitte um gef.  
baldige Aufgabe Ihrer Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 12, September 1895.

**Felix L. Dames.**



— Nur auf Verlangen. —

(Z)[39634]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Fürbringer-Vertrags

# Biblische Geschichten

bearbeitet und ergänzt

zu einem Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht an  
Realschulen u. den entsprechenden Klassen der Vollanstalten

von

Professor Dr. G. Boettcher,

Oberlehrer a. d. vierten Realschule in Berlin.

20 Bogen gr. 8°. Gebunden 1 M 80 S ord., 1 M 35 S netto.

Berlin, September 1895.

Alvin Prausnitz.



[39737]

Zur Lager-Ergänzung empfehlen wir:

Schulmann's

beliebte

Präparationen nebst Uebersetzungen  
zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50 S ord., 35 S no.,  
30 S bar und 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

Homers Ilias. 24 Bändchen.

— Odyssee. 24 Bändchen.

Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.

Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.

Caesar, de bello gallico. 8 Bändchen.

Xenophon, Anabasis. 2 Bändchen.

Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

Ich mache auf meine günstigen Be-  
zugsbedingungen

= 33 1/3 % in Rechnung, 40 % gegen bar  
und 11/10 auch gemischt =

aufmerksam und gebe gern ein vollstän-  
diges Exemplar meiner Präparationen  
à cond.; diejenigen Bücher oder Gesänge,  
welche an den betreffenden Anstalten gelesen  
werden, auch in mehrfacher Anzahl.

Zweihundsechzigster Jahrgang.

Bar-Auslieferung (ausser in Düsseldorf):

in Leipzig durch Herrn B. Hermann,  
in Berlin durch Herrn E. Mecklenburg  
(R. Mickisch) SW., Krausenstr. 39,  
in Wien durch Herrn Carl Konegen  
(F. Leo & Co.).

Düsseldorf.

L. Schwann.

(Z)[39734] In unfern Verlage ist  
soeben erschienen:

## Die Deutschen Kolonien

Kurz dargestellt

von

Wilhelm Richter,

Oberlehrer

am Gymnasium zu Paderborn.

Zweite Auflage.

3 Bogen Text mit 1 Karte.

Kart. 1 M.

„Das vorliegende Werkchen will  
von unsern verschiedenen Kolonial-  
gebieten ein möglichst wahres und  
bei aller Einschränkung dennoch voll-  
ständiges Bild entwerfen. Dasselbe  
erfüllt seinen Zweck vollkommen, und  
wie dankbar das Bestreben des Ver-  
fassers anerkannt wird, beweist ja der  
Umstand, daß schon in verhältnis-  
mäßig so kurzer Zeit eine zweite Auf-  
lage nötig geworden ist. Auch die  
Karte ist sehr klar und korrekt. Wir  
wünschen dem gediegenen Buche, daß  
der zweiten bald eine dritte Auflage  
folgen möge!“ (Büchermarkt.)

Paderborn.

Junfermannsche Buchhandlung.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

(Z)[39665]

Heute versandte ich

HANDBUCH

der

ÄRZTLICHEN TECHNIK

von

Dr. HERMANN RIEDER,

Privatdocent und Assistent der medicinischen  
Klinik zu München.

Mit 423 Abbildungen im Text.

Gr. 8°. 1895.

= 10 M ord., 7 M 50 S netto; =  
geb. 11 M 25 S ord., 8 M 45 S no.

LEHRBUCH

der

HAUT- UND GESCHLECHTS-  
KRANKHEITEN.

Für Studirende und Aerzte

von

Dr. Edmund Lesser,

Professor an der Universität Bern.

Zweiter Theil:

Geschlechtskrankheiten.

Achte Auflage.

Mit 12 Abbildungen und 3 Tafeln in  
Kupferätzung.

Gr. 8°. 1895. 6 M ord., 4 M 50 S no.,  
4 M 20 S bar; geb. 7 M 25 S ord.,  
5 M 45 S no., 5 M 15 S bar.

I. Theil: Hautkrankheiten. Achte  
Auflage. Gr. 8°. 1894. 6 M ord.,  
4 M 50 S no., 4 M 20 S bar; geb.  
7 M 25 S ord., 5 M 45 S no.,  
5 M 15 S bar.

Leipzig, 19. September 1895.

F. C. W. Vogel.

(Z)[30691] In meinem Verlage erschien:

H. Fuchs, Strandgut, neue Dich-  
tungen, in 3. Auflage.

Fein geb. m. G. 4 M ord., 3 M no.

Ich bitte um fortgesetzte thätige Ver-  
wendung für das vorzügliche Buch.

Achtungsvoll

Gera, 20. September 1895.

H. Bauck.

681



(Z)[39722] Soeben erschien:

## Pestalozzis sämtliche Werke.

Unter Mitwirkung von

Dr. H. Morf,  
a. Seminardirektor und Waisenvater zu  
Winterthur  
und

Dr. D. Hunziker,  
Professor an der Universität zu Zürich,  
herausgegeben von  
L. W. Seyffarth,  
Oberpfarrer an der Liebfrauenkirche zu Liegnitz.

XIX. Bd. 1. Lfg. der neuen Folge:  
Pestalozzi und Anna Schulthess. Briefe  
aus der Zeit ihrer Verlobung.

— 60 s ord., 45 s no., 40 s bar. —

Carl Seyffarth, Verlag  
in Liegnitz.

### Künftig erscheinende Bücher.

[39046] Als in Kommissions-Debit  
habend und als neu erscheinend ge-  
langt in Kürze zur Ausgabe:

## Heft 9

der

## Muster-Alphabete verschiedener Schriftarten in neuesten Formen.

à 80 s ord., 60 s netto, 55 s bar.

Jedes Heft 12 Blatt enthaltend.

Inhalt des 9. Heftes:

Römische Initialen. — Verzierte Initialen.  
— Künstler-Schrift (2 Blatt). — Initialen  
im arabischen Stil. — Fantasie-Initialen. —  
Deutsche und lateinische Steilschrift.

Zugleich empfehle ich Ihrer besten  
Verwendung:

alle erschienenen 9 Hefte der Muster-  
Alphabete etc. à Heft 80 s ord.,  
55 s bar,

1 Exemplar aller 9 Hefte kplt. zur  
Probe 4 M 50 s bar (statt  
4 M 95 s bar),

wenn auf beigefügtem Verlangzetteln (Verlang-  
zetteln-Bogen vom Dienstag, den 17. September)  
bestellt.

Von allen Zeichnern etc., überhaupt  
von jedem Gewerbe oder Kunstgewerbe,  
welche Schriften-Vorlagen benötigen,  
werden diese Musteralphabete etc. viel  
gekauft und bitte ich von neuem aufs beste  
für den Absatz sich zu verwenden.

— Da Kommissions-Debit, vermag ich  
nur bar zu liefern.

Hochachtend

Leipzig, Thalstr. 15, Sept. 1895.

Richard Bauer.



(Z)[38946] Im Anschluß an unsere neue Lieferungs-Ausgabe von Franz Grill-  
parzers Werken veranstalten wir eine neue billige Ausgabe der Werke eines  
Dichters, der es wie Grillparzer verdient, in jedem deutschen Hause Eingang  
zu finden, nämlich:

## Friedrich Rückerts Werke

in sechs Bänden. Dieselben erscheinen in

20 Lieferungen à 40 Pfennig = 25 Kr. ö. B.

Alle vierzehn Tage eine Lieferung

im Umfang von durchschnittlich 6 Bogen Oktav (Format und Ausstattung  
wie „Cotta'sche Bibliothek der Weltliteratur“).

Inhalt. Band 1: Liebesfrühling. Amaryllis. Agnes'  
Totenfeier. — Band 2: Geharnischte Sonette. Vermischte Ge-  
dichte. — Band 3: Vermischte Gedichte. — Band 4: Die Ver-  
wandlungen des Abu Seid von Serug, oder Die Makamen  
des Hariri. — Band 5 und 6: Die Weisheit des Brahmanen.

Die neue Rückert-Ausgabe, die wir dem Publikum darbieten, besteht,  
wie einst die „Gesammelten Gedichte“, aus sechs Bänden, welche alles enthalten,  
woraus sich Rückerts Dichterruhm gründet. Vollständig aufgenommen ist der  
„Liebesfrühling“, bei welchem die ursprüngliche Anordnung des Dichters  
zu Grunde gelegt wurde, die „Weisheit des Brahmanen“ und die  
„Makamen des Hariri“; dagegen fehlen die Dramen und das Leben Jesu,  
welche es zu keinem Erfolge gebracht haben, sowie von den übrigen Gedichten  
alles, was mehr dem immer regen Formtrieb als einem tieferen poetischen Be-  
dürfnis entsprungen scheint.

Wenn bisher der Verbreitung von Rückerts dichterischem Reichtum seine  
Ueberfülle im Wege stand, so hoffen wir ihn durch unsere wohlfeile Ausgabe  
allgemeiner zugänglich zu machen und in diesem Hausschatz herrlichster Lyrik  
dem Dichter eine tiefere Einwirkung auf sein Volk zu vermitteln.

Wir empfehlen Ihnen eine systematische Ansicht-Versendung und  
stellen Ihnen zu diesem Zweck Lieferung 1 und 2 in genügender Anzahl à cond.  
zur Verfügung; bei der Versendung verlorengelassene Hefte werden wir anstandslos  
gutschreiben.

Die Subskribenten verpflichten sich zur Abnahme sämtlicher Lieferungen;  
einzelne Lieferungen oder Bände werden nicht abgegeben.

Indem wir Sie noch auf die nachstehenden günstigen Bezugs-  
bedingungen verweisen, bitten wir um Ihre energische Verwendung für die  
neue Rückert-Ausgabe und sehen Ihren Bestellungen auf Vertriebsmaterial auf  
dem dieser Nummer beiliegenden Verlangzetteln entgegen.

### Bezugsbedingungen.

**Lieferung 1** (mit Streifband und Bestellzettel) à cond. 40 s ord.

25 s netto, von 10 Exemplaren Kontinuation an gratis.

**Lieferung 2** à cond. 40 s ord., 25 s netto, von 20 Exemplaren Kon-  
tinuation an gratis.

**Lieferung 3—20** à 40 s ord., 25 s netto bar.

**Prospekte** mit und ohne Firma gratis.

**Plakate** für das Schaufenster gratis.

**Inserate** nach Vereinbarung.

Stuttgart, im September 1895.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.



[36082]

# Höchst wichtig für die Herren Sortimenter!!!

Neu! Neu!  
Grösster Umsatz!!

Jede **Modistin**, jede **sparsame, deutsche Hausfrau** ist **Abonnentin!**

Neu! Neu!  
Lohnender Verdienst!!

Vom 1. Oktober 1895 ab gebe ich neben der bisherigen **1 Mk.-Ausgabe** der „Grossen Modenwelt“ noch eine **neue**

## „Billige Ausgabe“ der „Grossen Modenwelt“

mit bunter Fächer-Vignette

zu ord. **75 Pfg.** und **50 Pfg. bar** heraus.

Dieselbe wird in **jeder** Hinsicht das **reichhaltigste** und **billigste** Modenblatt der Welt sein, denn sie bringt bei **jährlich 24maligem** Erscheinen alle 14 Tage 8 Gross-Folio-Seiten Mode und Handarbeiten und **jedesmal**

**einen grossen, doppeltseitigen Schnittmusterbogen**

(also bei jeder alle 14 Tage erscheinenden Nummer einen Schnittmusterbogen) und vierteljährlich

**ein vielfigürliches Stahlstich-Modenbild.**

Jede **Modistin**, jede **Näherin**, jede **sparsame, deutsche Hausfrau** ist unbedingt Abonnentin dieser **neuen Ausgabe**, und bedarf es nur eines Hinweises und Vorlegung einer Probenummer, um **zahlreiche** Kunden hierauf zu erlangen.

Es ist daher Ihr **eigenes** Interesse, wenn Sie sich dem **neuen Unternehmen** widmen, und bitte ich Sie, **Probenummern** in grosser Anzahl zur **energischen** Verwendung zu verlangen.

Da die neue Ausgabe fast

**um die Hälfte leichter** ist als die bisherige grosse Ausgabe,

**so haben Sie dadurch bedeutende Frachtersparnisse** und, bei **33 1/3 % Rabatt**, einen **doppelten** Vortheil bei der Propagation der **Billigen Ausgabe**, und werden Sie bei einiger Mühewaltung die **grössten** Continuationen erreichen. Sie erzielen also:

## Über 33 1/3 % Rabatt!

Bei grösseren und **grössten** Continuationen noch **bedeutend grössere** Vergünstigungen nach Uebereinkunft!

Ich möchte Sie noch bitten, um Verwechslungen vorzubeugen, stets die „Grosse Modenwelt“ mit bunter Fächer-Vignette **Billige Ausgabe** verlangen und vorlegen zu wollen.

Kein anderes Modenblatt der Welt bringt mehr an Mode, vornehmsten und einfachsten Styls (mit jeder vierzehntägigen Nummer einen Schnittmusterbogen), Wäsche und Handarbeit für den so **geringen Preis** von nur **75 Pfg. pro Quartal**, wie die

„Billige Ausgabe“ der „Grossen Modenwelt“

mit bunter Fächer-Vignette,

und darf ich wohl hoffen, dass die Herren Collegen meinem neuen Unternehmen ein ebenso warmes Interesse entgegenbringen werden, wie Sie es meinen übrigen Blättern bisher haben angedeihen lassen.

Durch Besprechungen und Inserate werden dieser **concurrentsfreien neuen Ausgabe** in jeder Weise die Wege geebnet werden, und wird es mich freuen, wenn ich hierdurch in der Lage sein werde, Ihnen in die Hand zu arbeiten.

Meine anderen Zeitschriften: „Grosse Modenwelt“, alte Ausgabe, „Kleine Modenwelt“, „Mode und Haus“, „Kindergarderobe“, „Illustrirte Wäsche-Zeitung“ und „Frauen-Fleiss“ Ihrer geneigten, **dauernden** Beachtung und Interessenahme empfehlend, zeichne ich

mit vorzüglichster Hochachtung

BERLIN W. 35, Steglitzer-Strasse 11.

**John Henry Schwerin.**



Verlag von O. Häring in Berlin.

(Z) [39776]

Berlin SW., September 1895.  
Friedrichstraße 21.

Anfang Oktober erscheint:

# Bismarck = Jahrbuch.

Herausgegeben

von

**Horst Kohl.**

Zweiter Band. Gr. 8°. 44 Bogen. Brosch. 12 M ord., 9 M netto; gebunden 16 M ord., 12 M netto.

Frei-Exemplare: gegen bar 7/6, in Rechnung 13/12.

**Inhalt:** I. Abtheilung: Urkunden und Briefe: **Bismarck's Probearbeiten zur Referendariatsprüfung** 1. Ueber die Natur und Zulässigkeit des Eides im Allgemeinen und nach seinen verschiedenen Arten aus dem Gesichtspunkte der philosophischen Rechts- und Tugendlehre, mit Berücksichtigung der Lehre des Christenthums; 2. Ueber Sparsamkeit im Staatshaushalte, ihr Wesen und ihre Erfolge — auch durch geschichtliche Beispiele erläutert. 16 Berichte und Briefe Bismarck's an Minister v. Manteuffel 1854—1858. 13 Briefe Bismarck's an General v. Gerlach 1853—1858. 35 Briefe des Generals v. Gerlach an Bismarck 1855—1858. Schreiben Leopolds v. Ranke an Bismarck 1877. II. Abtheilung: Gedichte: Festdichtung von Emil Walthier zum 1. April 1895. III. Abtheilung: Reden und Abhandlungen: Rede des Prof. Dr. W. Duden am Nationaldenkmal auf dem Niederwald. Graun, Fürst Bismarck im Kulturkampf II. Busch, Der Gegensatz zwischen König Wilhelm I. und Bismarck vor dessen Eintritt ins Ministerium. Kohl, Kritische Beiträge zu den Reden Bismarck's. IV. Abtheilung: Chronik vom 17. September 1894 bis 16. September 1895. Darin außer Adressen, Ehrenbürgerbriefen und Ehrendiplomen die bei den großen Empfängen dieses Jahres gehaltenen **Ansprachen** und Fürst Bismarck's **Erwiderungsreden im authentischen Wortlaut**. V. Abtheilung: Übersicht der Bismarck-Literatur 1894/95.

Ein Blick in den reichen Inhalt des Bandes wird Sie überzeugen, daß das Bismarck-Jahrbuch zum Mittelpunkt der gesamten Bismarck-Forschung geworden ist.

Käufer finden sich besonders in denjenigen Städten, deren Ehrenbürger Fürst Bismarck ist oder aus denen Guldigungsfahrten stattfanden.

Soweit der Vorrat reicht, steht auch der **erste Band** (10 M ord., 7 M 50 S netto; gebunden 14 M ord., 10 M 50 S netto) noch zur Verfügung.

Die **Bezugs-Bedingungen** sind **so günstig als möglich** gestellt, selbst den Einband liefere ich mit vollem Rabatt. Alle mir bisher direkt zugegangenen und noch zukommenden Bestellungen von Privatleuten überweise ich dem Sortimentsbuchhandel zur Erledigung. Den Wünschen nach à cond.-Sendung werde ich thunlichst nachzukommen suchen. Gebundene Exemplare liefere ich ausnahmslos **bar**. Direkte Versendungen kann ich nicht machen.

Für Liebhaber habe ich numerierte Exemplare auf holländischem Büttenpapier herstellen lassen. Diese gebe ich **nur bar**. Das broch. Exemplar kostet 28 M ord., 21 M netto; das gebundene (feinster Pergamentband) 40 M ord., 30 M netto. Frei-Exemplare: 7/6.

**O. Häring.**



[39586]

# Pfeilstückers Weihnachts-Almanach 1895.



Der Weihnachts-Almanach wird Anfang November zur Ausgabe gelangen und diesmal folgenden Inhalt haben:

## Welche Bücher möchte ich meiner Frau schenken?

Eine Sammlung von Aeusserungen deutscher Schriftsteller und Männer des öffentlichen Lebens nebst einem Anhang: Kritisches Verzeichnis über in den letzten zwölf Monaten erschienene neue Bücher.

Mit einem Vorwort von O. von Leixner.

**Auflage 25 000 ★ Verkaufspreis 50 ₤.**

Da augenblicklich das Thema der Frauenlektüre eine vielbesprochene Tagesfrage bildet, so wird die neue Schrift gerade zur rechten Zeit kommen und leichten Absatz finden.

Der vorjährige Almanach ist trotz seiner erst 14 Tage vor Weihnachten erfolgten Ausgabe in über 20 000 Exemplaren verkauft worden. Er wird, da sein Inhalt ebenso wie der des diesjährigen nicht veraltet, auch jetzt noch viel verlangt. Aus Sortimenterkreisen ist mir mehrfach berichtet worden, dass die Bücherwahl und das Kaufen durch den vorjährigen Almanach günstig beeinflusst wurden; die diesjährige Fragestellung hat bereits höchst interessante Einsendungen zur Folge gehabt und ist gewiss geeignet, Gutes zu stiften.

Die Bücherbesprechungen werden zum Abtrennen eingerichtet, so dass das Werkchen auch nach Weihnachten verkauft werden kann. Für liegengebliebene Exemplare liefere ich entsprechend abgeänderte Umschläge.

**Anzeigen** werden diesmal in einem besonderen Anhang beigegeben. Die Preise betragen für die ganze Seite und jedes Tausend der Auflage 3 ₤; für  $\frac{1}{2}$  Seite 1 ₤ 75 ₤; für  $\frac{1}{4}$  Seite 1 ₤; für  $\frac{1}{8}$  Seite 60 ₤.

### Bezugsbedingungen.

1 bis 25 Exemplare zu je 30 ₤ bar	100 bis 499 Exemplare zu je 24 ₤ bar
26 „ 49 „ „ 28 ₤ „	500 „ 999 „ „ 22 ₤ „
50 „ 99 „ „ 26 ₤ „	1000 und mehr „ „ 20 ₤ „

Auf Wunsch Firmenaufdruck unentgeltlich beim Bezug von mindestens 100 Exemplaren.

Handlungen, welche den Alleinvertrieb für ihre Stadt zu übernehmen wünschen, wollen sich gef. direkt mit dem Verlag in Verbindung setzen. Im Falle des Alleinvertriebs werden nur an eine Firma Parteen von 100 Exemplaren geliefert.

Berlin W., Nürnbergerstr. 22.

**Verlag von Pfeilstücker's Weihnachts-Almanach.**

[36306]

# „Kleine Modenwelt“

erscheint vom 1. October cr. ab zum Preise von **50 Pfg. ord. = bar 30 Pfg.** (statt 75 Pfg. ord.) in unveränderter Weise.

In Folge der bedeutenden Continuationserhöhung bin ich in der angenehmen Lage

### die oben erwähnte Preis-Ermässigung

eintreten zu lassen und wird, wie schon erwähnt, die „Kleine Modenwelt“ nach wie vor monatlich einmal 8 Seiten stark Mode und Putz, sowie jedesmal einen doppelseitigen Schnittmusterbogen und vielfigurliches Stahlstichmodebild bringen.

Es ist hierdurch auch **dem kleinsten Haushalt, der unbemittelten Schneiderin** ermöglicht, hierauf abonnieren zu können.

Sie haben deshalb bei nur geringer Mühewaltung, die im Vorlegen einer Probenummer und Hinweis auf diesen so enorm billigen Preis von nur **50 Pfg.** besteht, einen

## Rabatt von 40%

**bei grösseren und grössten Continuationen weitere Vergünstigungen!**

und liegt es in Ihrem eigenen Interesse, sich der „Kleinen Modenwelt“ besonders zu widmen.

Probenummern stehen in zahlreicher Anzahl zur energischen Propaganda zur Verfügung und bitte ich um baldigste Bestellung hierauf.

BERLIN W. 35, Steglitzer-Strasse 11.

Hochachtungsvoll

**John Henry Schwerin,**

Verlag von „Kleine Modenwelt“, „Mode und Haus“, „Grosse Modenwelt“, „Illustr. Wäsche-Zeitung“, „Kindergarderobe“ und „Frauen-Fleiss“.



Verlag von **Andr. Fred. Höst & Søn** in **Kopenhagen.**  
Königliche Hof-Buchhandlung.

[39610]

Binnen kurzem erscheint:

**DIE FRAU GOUVERNEURIN VON PARIS.**  
**BILDER VOM FRANZÖSISCHEN KAISERHOF 1807**  
VON

**MATHILDA MALLING,**

VERF. VON „EIN ROMAN VOM ERSTEN KONSUL“.

Mit einem Portrait der Madame Junot in Aquarelldruck.

Preis ca. 5 *M* mit 25% u. 33 $\frac{1}{3}$ % gegen bar. Freiexemplare 11/10.

Bei Vorausbestellung 40% Rabatt gegen bar.

Kürzlich erschien von derselben Verfasserin:

**Ein Roman vom Ersten Konsul**  
vom 18 Brumaire bis zum Frieden von Amiens.  
**Zweite Auflage.**

Preis 6 *M* mit 25% und 33 $\frac{1}{3}$ % gegen bar.

Auszug aus den Besprechungen in der Presse:

*Hamburger Correspondent.* 21. Juli.

„... Die Uebersetzung ist ganz vortrefflich; sie liest sich wie ein Original. — Alles in Allem: ein sehr interessantes, lesenswertes Buch.“

*Neue Zürcher Zeitung.* 30. Juni.

„Der Roman ist sehr spannend erzählt und fesselt von Anfang bis Ende.“

*Kölnische Zeitung.* 14. Juli.

„Die Ansichten über den historischen Roman gehen ja vielfach auseinander, diesmal aber ist der Nagel auf den Kopf getroffen worden: das kulturgeschichtliche Bild ist vollendet...“

*Frankfurter Herold.* 2. August.

„... die eigentliche Heldin des vorliegenden Romanes ist höchst fein geschildert, voll Stolz und Anmut...“

*St. Petersburger Zeitung.*

„... Mich hat dieses bedeutende Buch sehr interessiert...“

*Der Bund.* Bern.

„... es ist ein höchst anmutiges Buch. Es hat den doppelten Reiz, auf den sorgfältigsten, genauesten, kulturhistorischen Studien gegründet zu sein...“

Die Bestellungen auf das neue Buch der Verfasserin sind so rasch eingegangen, dass wir noch vor dem Erscheinen eine neue Auflage vorbereiten müssen.

A cond.-Bestellungen können wir jetzt nur noch bei gleichzeitigen festen Bestellungen berücksichtigen.

Direkte Expedition von Kopenhagen aus findet nicht statt.

Arthur Felix in Leipzig.

(Z) [39662] Demnächst erscheinen in meinem Verlage:

**Atlas**  
der officinellen Pflanzen.

Darstellung und Beschreibung  
der im Arzneibuche für das deutsche  
Reich erwähnten Gewächse.

Zweite verbesserte Auflage  
von Darstellung u. Beschreibung sämtlicher  
in der Pharmacopoea Borussica  
aufgeführten officinellen Gewächse  
von

Dr. O.C. Berg u. Dr. C. F. Schmidt.

Herausgegeben durch  
Dr. Arthur Meyer,  
Professor an der Universität zu Marburg,  
Dr. K. Schumann,  
Professor und Kustos am kgl. bot. Museum  
in Berlin.

15. Lieferung.

Gr. 4°. Preis 6 *M* 50 *S*.

**Handbuch**  
des  
**Eisengiesserei - Betriebes**

unter Berücksichtigung  
**verwandter Zweige**  
von

Dr. Ernst Friedrich Dürre,  
Prof. an der kgl. techn. Hochschule in Aachen.

Dritte, gänzlich umgearbeitete Auflage.  
II. Band 2. Hälfte.

Mit Textillustrationen und einem Atlas mit  
autographischen Tafeln in Imperialformat.  
(Schluss des Werkes.)

**Das Maschinenwesen.**  
Ein elementares Lehrbuch  
zur

Einführung in die Kinematik und die  
Elasticitäts- und Festigkeitslehre  
für

Studirende und zum Selbstunterricht.  
Mit 92 Abbildungen im Text. Lex.-8°.

Von

**Oscar Hoppe,**  
Professor an der königl. Bergakademie  
in Clausthal.



## Fortschritte im Eisenhütten-Laboratorium

in den letzten 10 Jahren

von

Hanns Freiherrn Jüptner von Jonstorff.

Zweiter (Schluss-)Band.

Anton von Kerpely's Bericht

über die

## Fortschritte der Eisenhüttentechnik

im

Jahre 1892.

Nebst einem Anhang,

enthaltend

Die Fortschritte  
der übrigen metallurgischen Gewerbe.

Herausgegeben von

**Theodor Beckert,**

Direktor der rheinisch-westfäl. Hüttenschule  
in Duisburg.

Neue Folge: 9. Jahrgang (der ganzen  
Reihe 29. Jahrgang).

I. Theil.

Mit Textabbildungen.

## Thiermedizinische Vorträge

herausgegeben von

Privatdozent Dr. Georg Schneidemühl

in Kiel.

Dritter Band, Heft 8—10.

Die

## Tuberkulose der Menschen und der Thiere

vom sanitäts- und veterinärpolizeilichen  
Standpunkte erörtert.

Von

Dr. Georg Schneidemühl

in Kiel.

In gr. 8<sup>o</sup>. 112 Seiten. Broschiert.

Preis 4 M 50 ♂.

In Rechnung kann ich nur den Hand-  
lungen liefern, die sich zur Zahlung des  
vollen Saldo zur Ostermesse verpflichten.

An Handlungen, die Rechnung 1894 noch  
nicht geordnet haben, liefere ich überhaupt  
nicht.

Leipzig.

Arthur Felix.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

(Z) [39656]

Mitte Oktober versende ich nur auf Verlangen die erste Lieferung von:

# Architektonische Rundschau.

Skizzenblätter aus allen Gebieten der Baukunst

herausgegeben von

**Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle**

Architekten.

== XII. Jahrgang 1896. ==

\*

Bezugsbedingungen:

Monatlich eine Lieferung zum Preise von 1 M 50 ♂ ord. = 1 M 10 ♂ no. bar.

Freiexemplare 7/6.

Lieferung 1 (ausser der Kontinuation) mit Bar-Rabatt à condition.

Ausserdem schreibe ich auch, um Sie für die Kosten des Kolportagebetriebs zu  
entschädigen, auf Verlangen bei Bezug von mindestens 15 Exemplaren am Schlusse des  
Jahrgangs die erste Lieferung wieder gut, wie ich auch für die bei der Versendung in  
Verlust geratenen Exemplare der ersten Lieferung aufkomme.

Die Fortsetzung (Lieferung 1 u. folg.) werde ich, falls Sie nicht anders  
bestimmen, in der bisherigen Anzahl gegen bar expedieren.

Trotz der grossen Verbreitung, deren sich die

## Architektonische Rundschau

bereits erfreut, ist der Absatz dieses praktischen Fachjournals doch noch einer Steigerung  
fähig, wie die fortwährende Zunahme der Abonnentenzahl beweist.

Eine erneute Verwendung durch Verbreitung der ersten Lieferung wird sich daher  
gewiss lohnend erweisen.

Zur Ansichtsverendung an solche Interessenten, die den Bezug in einzelnen Liefe-  
rungen nicht wünschen und nur komplette Werke kaufen, stelle ich Ihnen den

*kompletten elften Jahrgang*

der sich durch besondere Reichhaltigkeit und Gediegenheit auszeichnet, gern à cond. zur  
Verfügung.

Abnehmer der „Architektonischen Rundschau“ sind nicht nur Architekten,  
sondern namentlich auch Werkmeister, Maurermeister, Bauunternehmer, Bau-  
behörden und die Studierenden des Baufachs.

Als neues, wirkungsvolles Vertriebsmittel empfehle ich Ihnen ein

## Miniaturheft der „Architektonischen Rundschau“

das ich Ihnen neben einem

## Grossen Plakat

in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung stelle.

Mit der Bitte um Ihr ferneres Interesse für meine gangbare Zeitschrift zeichne ich

hochachtungsvoll

Stuttgart, September 1895.

J. Engelhorn.





Bremen, September 1895.

[39744]

In nächster Zeit erscheinen bei mir folgende **Neuigkeiten**, für die ich die geehrten Firmen, die für **christliche Literatur** Verwendung haben, höflich um ihr nachhaltiges Interesse bitte:

## Werkstimmen und Ideale.

Vorträge

für Jünglingsvereine und Vereine  
verwandter Art,

gesammelt und herausgegeben

von

V. Tiesmeyer, Pastor prim. in Bremen.

VI, 358 Seiten groß 8°.

Preis geheftet 4 M.; gebunden 5 M. ord.  
Rabatt in Rechnung 25%, gegen bar 30%  
Freiexemplare in Rechnung 13/12, gegen  
bar 9/8.

Einband des Freiexemplars 75 S. netto.

Gebundene Exemplare nur fest.

Diese Sammlung von Vorträgen erscheint auf Grund wiederholter Aufforderungen, die an den Herrn Herausgeber ergangen sind. Die Vorträge sind fast sämtlich in Jünglings- und Männervereinen gehalten worden und demnach aus der Praxis geboren und für die Praxis bestimmt. Sie sind in erster Linie darauf berechnet, den christlichen Glauben zu wecken und zu fördern, die jugendlichen Gemüter in ihrer Vaterlandsliebe zu stärken und sie für alles Gute, Edle und Schöne zu begeistern. Dieses Ziel wird durch eine große Mannigfaltigkeit der Vorträge, — religiöse, geschichtliche, soziale, biographische u. s. w. — sowie durch sorgfältige stilistische Behandlung derselben erreicht, so daß die Sammlung auch ein allgemeineres Interesse beanspruchen dürfte. Es ist in ihr mancher Bedruf, an die Adresse unserer Jünglinge gerichtet, enthalten; aber es werden auch Perspektiven eröffnet und Ziele als Ideale gesteckt, denen unsere Jugend, so vielfach nur materiellen Interessen hingegeben, zustreben soll.

Nach dieser kurzen Kennzeichnung des Buches wird es Ihnen nicht schwer fallen, die für dasselbe geeigneten Kreise Ihrer Kundschaft aufzufinden. Ich bitte Sie, den Absatz des guten Buches nach Kräften zu unterstützen. Prospekte stehen unberechnet zu Diensten.

## Die Bergpredigt des Herrn.

In kurzen Betrachtungen

ausgelegt für die Gemeinde

von

G. Chr. Dieffenbach, D. theol.

(Sonderabdruck aus des Verfassers neuem, im Erscheinen begriffenen Werke: **Aus dem ewigen Heilsbrunnen**. — Der Evangelischen Hausandachten zweiter Band.)

IV. und 82 Seiten gr. 8°. — Preis geheftet 1 M. ord., 75 S. no.

Das Heft bildet ein in sich abgeschlossenes Ganzes und behandelt die Bergpredigt des

Herrn in 31 Betrachtungen, in denen die Vorzüge der Schreibweise des Herrn Verfassers: Kürze, Schlichtheit, Innerlichkeit wieder deutlich zum Ausdruck kommen.

Das Hauptwerk soll ferner Betrachtungen enthalten über die **Gleichnisse und Gleichnisse des Herrn**, über **Gottes Wort in der Natur** und über den **Heilsweg**, so daß mannigfache Abwechslung geboten wird. Ich bitte daher, Kontinuationsliste anzulegen. Der Preis ist außerordentlich billig gestellt.

## Was trennt uns von Rom?

Kurze Darstellung

der Hauptirrtümer der römisch-  
katholischen Kirche.

Von

Adolf Bender, evangel. Pastor.

= Zweite Auflage. =

II u. 23 Seiten 8°.

Preis geheftet 30 S. ord., 20 S. netto.

Partiepreis: Von 20 Exemplaren ab  
à 25 S. ord. mit 25% Rabatt.

Daß das Schriftchen nach kurzer Frist in zweiter Auflage erscheinen muß, zeugt dafür, daß es nach Inhalt und Form recht ist. Ich bitte um fernere Verwendung dafür. Ihren Bedarf bitte mir auf beiliegendem Bestell-Zettel anzugeben.

M. Heinsius Nachfolger.

## Vor-Anzeige.

[39686]

Auf die vielen Anfragen aus dem Sortiment zur gef. Nachricht, dass der

## Preussische Terminkalender

für das Schaltjahr

1896.

== Amtliche Ausgabe ==

geb. zum Preise von 3 M. 50 S. ord.,  
2 M. 50 S. bar;

geb. durchschossen zum Preise von  
4 M. ord., 3 M. bar

in den ersten Tagen des Oktober d. J.  
erscheinen wird.

Den Tag der Ausgabe in **Berlin** sowie in **Leipzig** geben wir, wie alljährlich, noch bekannt.

Berlin (SW. 19).

R. v. Decker's Verlag,

G. Schenck,

Königlicher Hofbuchhändler.

[39484] In ca. 8 Tagen gelangt zur Versendung:

## Die Alkoholfrage

und ihre

Bedeutung für Volkswohl und Volksgesundheit.

Eine

sozial-medizinische Studie

für

**Aerzte und gebildete Laien**

von

Dr. August Smith

Schloss Marbach, Baden.

— Mit 7 Abbildungen. —

Preis broschiert 2 M. 80 S. ordinär,  
2 M. 10 S. netto und 13/12,  
2 M. bar und 11/10.

**Smith's Alkoholfrage** wird bei allen **Aerzten**, namentlich bei allen **Psychiatern** und **Neurologen** grossem Interesse begegnen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Tübingen, 16. September 1895.

Osiander'sche Verlagsbuchhandlung.



(Z)[39658] In den nächsten Tagen erscheint bei uns:

# Sprüche der Weisheit

aus

Shakespeares Werken

gesammelt

nach einheitlichen Grundsätzen geordnet

und

mit einem biographischen Anhang versehen

von

Max Hohnlein.

Gr. 8°. mit 1 Titelbild in Lichtdruck und 157 Seiten Text auf Kunstdruckpapier.  
Preis geheftet in zweifarbigen Umschlag 1 M 50 S; eleg. gebunden in Leinwand  
2 M 40 S.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% Rabatt.

Das Buch will den Leser für den genialen Dichter begeistern und veranlassen, die hier aufgespeicherten „Sprüche der Weisheit“ an ihrem Fundorte aufzusuchen; er will ferner in denjenigen, welche die zu Grunde liegenden Dramen bereits gelesen haben, die wohl gewonnenen, aber durch die Länge der Zeit verblassten Eindrücke wieder auffrischen und vor das Auge der Erinnerung stellen; endlich soll das Buch für litterarisch thätige Freunde der Shakespeare'schen Muse eine Art Wegweiser sein, welcher betreffs der Ansichten des tiefen Denkers über die großen Fragen und Ziele der Menschheit zuverlässige Auskunft giebt. — Zu letztgenanntem Zwecke ist ein ausführliches Register beigelegt, welches das Nachschlagen wesentlich erleichtert.

Als Geschenkbuch für die studierende Jugend bestens empfohlen.

Wie wir zum Voraus versichern können, wird das Werkchen als sehr interessant allgemein empfehlend rezensiert werden. Wir bitten zu verlangen und sich recht thätig dafür zu verwenden.

Stuttgart.

Süddeutsche Verlagsbuchhandlung  
(Dan. Ochs).

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

(Z)[39733]

## Deutsche medicinische Wochenschrift.

Begründet von

Dr. Paul Börner.

Redaction:

Prof. Dr. Eulenburg und Dr. Jul. Schwalbe.

Wöchentlich eine Nummer 3 Bogen stark in gr. 4°.

1895. XXI. Jahrg. 1895.

Preis vierteljährlich 6 M

Die „Deutsche medicinische Wochenschrift“ hat während der Zeit ihres Bestehens sich immer reicher ausgestaltet und trägt den weitgehendsten Ansprüchen und Wünschen der ärztlichen Kreise Rechnung. Im Inlande wie im Auslande hat sie, eine Hauptvertreterin der medicinischen Wissenschaft und Praxis, hohes Ansehen errungen. Ich stelle Ihnen die erste Nummer des 4. Quartals als Probenummer in beliebiger Anzahl zur Verfügung und bitte auf dem anliegenden Bestellzettel gefälligst verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 18. September 1895.

Georg Thieme.

(Z)[39666] In meinem Verlage werden demnächst erscheinen:

## Der Dialog.

Ein litterarhistorischer Versuch

von

Rudolf Hirzel,

Professor an der Universität Jena.

2 Theile. gr. 8°. Preis: 18 M.

Zum ersten mal wird in diesem Werke der Dialog von seinen frühesten Formen im Altertum bis zum Ende des achtzehnten Jahrhunderts eingehend behandelt.

Ich bitte das Buch allen Philologen und Litterarhistorikern vorzulegen.

Li

## proverbe au vilain.

Die Sprichwörter

des

gemeinen Mannes.

Altfranzösische Dichtung

nach

den bisher bekannten

Handschriften

herausgegeben

von

Adolf Tobler,

Professor an der Universität Berlin.

8°. Preis: 5 M.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 18. September 1895.

S. Hirzel.



**Hoffmann & Ohnstein in Leipzig**

Ⓐ [39292]

Expedition für Pariser Modejournale.

Zum bevorstehenden Quartalwechsel empfehlen wir Ihnen unsere vorzüglich ausgestatteten, seit 28 Jahren bestehenden

**Damen-Mode-Journale**Erscheinen  
am 1. u. 15. jed. Monats.**Revue des Modes Parisiennes.** Illustriertes Journal für elegante und practische Pariser Moden.

Preis pro Vierteljahr 3 M ord., 2 M 25 ♂ no. und 7/6, 14/12.

— do. **Grosse Ausgabe.**

Preis pro Vierteljahr 4 M ord., 3 M no. und 7/6, 14/12.

Erscheinen  
am 15. jeden Monats.**La Couturière Parisienne.**

(Die Kleidermacherin.)

Preis pro Vierteljahr 2 M 50 ♂ ord., 1 M 85 ♂ no. und 7/6, 14/12.

**La Modiste de Paris.**

Ausgabe für Damenputz.

Preis pro Vierteljahr 3 M ord., 2 M 25 ♂ no. und 7/6, 14/12.

Bei einer Kontinuation von 30 M no. pro Quartal noch 5% Extra-Rabatt.

Da jetzt mehrfach billige Ausgaben von Modejournalen erscheinen, welche Ihnen bei gleicher Mühewaltung nur geringen Nutzen gewähren, so liegt es in Ihrem eigenen Interesse, sich nur für Modejournale zu verwenden, welche Ihre Mühe und Arbeit lohnen.

Unsere vornehm und praktisch mit den elegant kolorierten Pariser Original-Modekupfern ausgestatteten Modejournale, von denen sich erfahrungsgemäss bei einiger Thätigkeit leicht Parteen erzielen lassen, sichern Ihnen nicht nur einen lohnenden Verdienst, sondern bieten auch den Interessenten zu wohlfeilem Preise eine reiche Fülle aller Neuheiten auf dem Gebiete der Mode.

Wir bitten denselben Ihre Thätigkeit besonders zuzuwenden und stellen Ihnen gern Probe-Nummern zur Verfügung.

Für event. grössere Manipulationen, Versendung von Prospekten, bitten wir Sie, sich mit uns ins Einvernehmen setzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im September 1895.

**Hoffmann & Ohnstein.**

Ⓐ [39427] Ende September gelangt zur Ausgabe:

**Reichs-Kursbuch**

— Winterausgabe —

**Oktober — November 1895.**

Preis 2 M ord., 1 M 20 ♂ no.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, September 1895.

**Julius Springer.****Für sächsische Handlungen!**

Ⓐ [39714] Im Oktober erscheint:

**Testament und Erbschaft.**

Praktische Darstellung des Nachlasswesens nach den in Sachsen geltenden Bestimmungen unter Berücksichtigung der Erbschaftsteuer.

Herausgegeben

von einem sächsischen Juristen.

1 M ord., 75 ♂ no., 65 ♂ bar u. 11/10.

Wir senden nur auf Verlangen.

Dresden, den 18. September 1895.

**Hönsch & Tiesler.**



[39495] Anfang nächster Woche wird ausgegeben:

# Israelitische und jüdische Geschichte

von  
J. Wellhausen.

**Zweite Ausgabe.**

Preis brosch. 9 M ord., 6 M 75 ¢ netto.

Ich sende nur auf Verlangen.

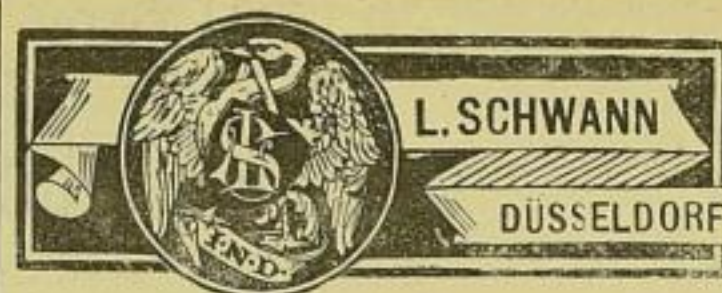
Die voraus bestellten Exemplare sind expediert, eine Wiederholung dieser Bestellungen ist nicht nötig.

Wegen direkter Sendung bitte Ihren Herrn Kommissionär zu instruieren!

Ergebenst

Berlin, 18. September 1895.

Georg Reimer.



(Z)[39736]

Demnächst erscheint:

Die

## Deutsche Gewerbeordnung

mit

den reichs- und landesrechtlichen Bestimmungen zur Ergänzung und Ausführung derselben und sonstigen Erläuterungen

herausgegeben von

**G. A. Grotefend,**

Geheimer Regierungsrat.

**— Zweite Ausgabe. —**

Preis 3 M 50 ¢ ord., 2 M 65 ¢ no.,  
2 M 40 ¢ bar;

gebunden 4 M ord., 3 M 10 ¢ no.,  
2 M 85 ¢ bar.

Freiexemplare 13/12.

Bekanntlich ist die Grotefendische Ausgabe der Deutschen Gewerbeordnung **keine bloße Tertausgabe**, berücksichtigt vielmehr in ausführlichster Weise sämtliche Erlasse, Bestimmungen und Verordnungen der Behörden, sowie die Entscheidungen des Reichsgerichts und des preussischen Obergerichtes. **Die neue Ausgabe** ist veranstaltet worden, damit auch die **neuesten** Verordnungen und Bestimmungen in Betracht gezogen werden konnten. Sie dürfte demnach unter allen erschienenen Ausgaben der Gewerbeordnung **die größte Vollständigkeit** besitzen.

Ich bitte um Ihre eifrige Verwendung und um baldige Aufgabe Ihrer Bestellung.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf. **L. Schwann,**

Verlagsbuchhandlung.

(Z)[39705] In 14 Tagen erscheint:

## Bildungsziele der Volksschule

in Rücksicht

auf die Forderungen der Gegenwart.

Von

**Rektor S. Gressler**

in Barmen.

— 60 ¢ ord., 45 ¢ netto, 40 ¢ bar. —

Diese zeitgemässe Abhandlung des bekannten Schulmannes bildet das 45. Heft der „Pädagogischen Zeit- und Streitfragen“.

Wiesbaden, Mitte September 1895.

**Emil Behrend.**

(Z)[39663] Anfang Oktober gelangt zur Versendung:

**Emil Naumann,**

## Deutsche Tondichter

von Seb. Bach bis Richard Wagner.

Sechste, durchaus neu bearbeitete Auflage.

„Naumanns Deutsche Tondichter“ sind, wie schon die Reihe der Auflagen beweist, seit langen Jahren eins der beliebtesten Werke, wenn es sich darum handelt, Musikfreunden, besonders auch der Damenwelt, ein Buch in die Hand zu geben, das, von einem rühmlichst bekannten Fachgelehrten verfasst, in allgemeinverständlicher Weise in die Werke und Lebensschicksale der Grossmeister unter unsern deutschen Tondichtern einzuführen bestimmt ist.

Wir ersehen aus unsern Büchern, dass die letzte Auflage von einer verhältnismässig kleinen Zahl von Firmen abgesetzt worden ist, wir richten jetzt an **alle Sortimenter** die Bitte, sich des Buches anzunehmen, dasselbe zu verlangen, fleissig vorzulegen und besonders auch **zur kommenden Weihnachtszeit** zu empfehlen. Die Mühe wird durch den Erfolg belohnt werden!

Bezugsbedingungen: Preis brosch. 3 M, eleg. geb. 4 M; à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3 % Rabatt; Freiexemplare 11/10, bei Barbestellungen, die bis zum Tage der Ausgabe eingehen, 7/6.

List & Francke in Leipzig.

(Z)[39628]

**Peter Schund's**

## Don Quixote.

Ein drolliges Heldengedicht.

Das Buch erscheint nächste Woche.

Neben zahlreichen festen Bestellungen trafen so viele à cond.-Bestellungen ein, daß es unmöglich ist letztere auszuführen. Ich werde, wo es dienlich erscheint, je 1 geb. Exemplar à cond. senden.

Von dem vielfach begehrten Prospekt, den ich zu zweckmäßiger Verteilung geeignet einrichten lasse, stehen Exemplare zur Verfügung.

10 Prospekte zu P. Schund Don Quixote gratis.

50 Prospekte zu P. Schund Don Quixote für 25 ¢ bar.

100 Prospekte zu P. Schund Don Quixote für 50 ¢ bar.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 18. September 1895.

**G. Haessel.**



[39657]

**J. Engelhorn in Stuttgart.**

## Humoristische Novität!

Stuttgart, September 1895.

P. P.

Ende d. M. versende ich nur auf Verlangen die zweite veränderte Auflage von

# Pälzer Duwak.

Schnurrige Erzählungen in Pälzer Mundart

von

**Max Barak.**

Preis: 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 40 S bar;  
gebunden 2 M 50 S ord., 1 M 75 S bar.

Freiexemplare gegen bar 7/6.

## Inhalt.

So halt' ich's vor alli Zukunft.  
Des is nit mit rechde Dinge zugange!  
Der Jhig kimmt geritte!  
Die Radrondart'.  
Meiner Fraa ihr Lodderiegewinscht.

Der waife Rabbi.  
Dem Verdienst seiß Kroß.  
Geschäft is Geschäft.  
E Gebortsdagswerraschung.  
Erre is menschlich.

Barak's „Pälzer Duwak“ hat sich durch seinen herzerfreuenden, gesunden Humor und seine mitten aus dem Leben gegriffenen köstlichen Figuren weit über das Gebiet des Pälzer Dialekts hinaus Freunde erworben, in der Pfalz selbst aber gehört er zu den Büchern, die man wie „Radler“ und „Kobell“ in jedem Hause findet. — Die für jedermann leicht verständliche Mundart macht diese lustigen Schnurren namentlich auch zum Vorlesen in geselligen Kreisen geeignet, wo sie stets die größte Heiterkeit hervorrufen.

Indem ich sie bitte, dem lebenswürdigen Büchlein zu noch weiterer Verbreitung zu verhelfen, ersuche ich Sie zugleich, „Rheinschnoke“ vom gleichen Verfasser nicht auf Ihrem Lager fehlen zu lassen.

Dochachtungsvoll

**J. Engelhorn.**



Bremen, September 1895.

[39560]

In Kürze erscheinen in meinem Verlage nachstehende **Neuigkeiten** auf dem Gebiete der **Milchwirtschaft** und des **Molkereiwesens**:

**Vieth, Dr. P.**, Direktor des Milchwirtschaftlichen Instituts in Hameln, **Die neueren Massen-Fettbestimmungsverfahren für Milch**. (Schriften des Deutschen Milchwirtschaftlichen Vereins, Nr. 23.) V und 61 Seiten 8°. Mit 26 Abbildungen. Preis geheftet 1 M 20 S ord., 90 S netto.

**Birn, Georg**, Chemiker in Kiel, **Neuer Milchwasser-Fabrikation**. (Sonder-Abdruck aus der „Milch-Zeitung“.) 16 Seiten 8°. Preis geheftet 60 S ord., 45 S netto.

**Schrott-Fiechtl, H.**, Statistische Notizen über die deutsche Milchwirtschaft und deren Bedeutung. (Theilweise in der „Milch-Zeitung“ erschienen.) 32 Seiten 8°. 1 M ord., 75 S netto.

**Mund, W.**, vereid. Chemiker der Centralmolkerei Hannover, **Die Bezahlung der Milch nach Fettprozenten**. 7 Seiten Text und 36 Seiten Tabellen, schmal H.-Fol. Steif geheftet. Preis 1 M 20 S ord., 90 S netto.

Die Natur dieser Schriften schließt eine allgemeine unverlangte Versendung aus; ich bitte daher die geehrten Handlungen, die spezielle Verwendung für Molkerei-Litteratur haben, mir ihren Bedarf mitzuteilen. Diese geehrten Handlungen bitte ich aber auch, den gediegenen Neuheiten die verdiente intensive Verwendung zu teil werden zu lassen.

**M. Heinsius** Nachfolger.

**A. Zwiethmeyer in Leipzig.**

[39738]

In meinem Verlage erscheint:

## Tagebuch einer Frau.

2 M ord., elegant geb. 2 M 80 S,  
Rabatt 25%.

Kunden: Feingebildetes Publikum, Vorsteherinnen von höheren Mädchenschulen u. Pensionaten.

NB. Das Buch ist bis auf wenige Seiten französisch geschrieben. —

In meinem Kommissionsverlage erscheint:

## Der Grundbau

von

**M. Strufel.**

20 fr. inkl. Atlas.

Ich liefere mit 20% vom Originalpreise (also zu 16 M mit 20% Rabatt).

Die zahlreichen bereits erhaltenen Bestellungen auf dies neue Werk des geschätzten Professors am Polytechnikum in Delfinsfors sind genau notiert.

Das Werk ist in deutscher Sprache geschrieben.

Beide Werke nur auf Verlangen, à cond. nur nach Erledigung der festen Aufträge, Prospekte gratis.

**Franz Ebhardt & Co. in Berlin W. 50.**

[39723]

Demnächst erscheint:

## Farbige Vorlagen

für Handarbeiten in modernem Geschmack.

**Heft II. Blatt 7—12:**

Muster für Blumenstickerei.

**Heft III. Blatt 13—18:**

Muster für Smyrna, Kreuzstich od. Gobelin.

In hübschem Umschlag und mit Begleittext versehen.

Preis 3 M ord., 2 M 10 S netto,  
1 M 80 S bar und 7/6.

Bei Bestellung bis 15. Oktober 1895  
1 Probeexemplar mit 50%.

Die vorzüglich ausgestatteten Hefte enthalten eine reiche Auswahl höchst verwendbarer moderner Stickmuster, deren Ausmachung durch praktische Winke und Ratsschläge beträchtlich erleichtert ist. Mit geringer Mühe, welche durch die günstigen Bedingungen gut gelohnt wird, werden sich leicht Abnehmer finden. Wir bitten um gef. thätige Verwendung.

[36836] Bei **C. A. Sager** in Chemnitz erscheint Anfang Oktober:

## Ein Fall Forbes in Sachsen

oder Wie Einer nach und nach wahnsinnig werden kann. Erlebnisse des J. A. Rodig (Leipzig) in sächsischen Strafanstalten u. Irrenhäusern. (Preis 50 S), 25 S bar.

Der Reinertrag ist für die unglückliche Rodig'sche Familie bestimmt.



**Z** [39732] Ende September erscheinen in meinem Verlage:

## Afrikanische Frühlings-, Italienische Sommer-Tage.

Federstizzen eines Touristen  
aus

Algier, Tunis, Sicilien, Capri.

Von

Alfred Maaf.

Mit 112 nach Original-Aufnahmen gefertigten Abbildungen.

184 Seiten gr. 8°. stark, sehr gut  
ausgestattet.

Preis: brosch. 4 M.; in Lwdbd. 5 M.

## Naturphilosophie

von

Dr. Friedrich Harms,

weil. ord. Professor an der Universität  
Berlin.

Aus dem handschriftlichen Nachlasse des  
Verfassers herausgegeben

von

Dr. Heinrich Wiese.

13 Bogen stark. Preis: brosch. 3 M.

Unverlangt versende ich nichts und bitte  
um Angabe Ihres Bedarfs.

Leipzig. Th. Grieben's Verlag  
(L. Fernau).

## Angebote Bücher.

- [39694] **M. Lempertz' Antiqu.** in Bonn:  
1 Xenophons Anabasis, ed. A. Weidner.  
1890. Geb.  
6 Commentar zu Caesar, de bello gallico,  
ed. J. Schmidt. 1891. Geb.  
4 Schulwörterbuch zu Weidner, Cornelius  
Nepos. Mit Abbildgn. 1890. Geb.  
1 Corneli Nepotis vitae, ed. A. Weidner.  
1890. Geb.  
1 — Commentar hierzu. Geb.  
8 Vogel, Leitfad. f. den Unterr. in Bo-  
tanik. 1885. Geb.  
6 Echo d. engl. Umgangssprache, von  
Schindler. 1891. Geb.  
1 Otto, Materials: English into German. I.  
1889. Geb.

[39594] **Heinrich Roemer** in Wiesbaden:  
Heeren u. Ukert, Gesch. d. europ. Staaten.  
Alles bis 1850 Erschienen. In Hlbfrzbd.

[39587] **Moritz u. Münzel** in Wiesbaden:  
Codex diplomaticus Nassovius, ed. Sauer  
et Menzel. I, 1—3. 66 M. ord. Für  
15 M.

Wir haben die Restauflage über-  
nommen und bitten um Aufnahme des Werkes  
in die Antiqu.-Kataloge.

[39529] **Hermann Oesterwitz**, Hofbuch-  
handlung in Dessau:

1 Kayser's vollständiges Bücherlexikon.  
7. Theil. 1833—1840. A—K. 6. Th.  
U—Z. 4. Th. M—R.

1 Sachregister zum Kayser'schen Bücher-  
lexikon. Leipzig 1838.

1 Hinrichs' halbjährl. Bücher-Verzeichniss.  
1848. I—II. 1849. II. 1850. II.  
1881 bis 1884. 1885. II. 1886 bis  
1890.

Biblia hebraica, v. Daniel Ernest. Jablonski.  
Berlin 1699.

Brandes, Christ., das ethnograph. Ver-  
hältniss der Kelten u. Germanen. Lpzg.  
1857.

Chants et Chansons populaires de la France.  
Pr.-A. Eleg. geb. Paris 1854.

Grandville, J. J., eine andere Welt, von  
Plinius dem Jüngeren. Leipzig 1847.

Löbmann, F., Tafeln der Handels- und  
Artillerie-Gewichte. Leipzig 1823.

— Tafeln der Fuss-Maasse. Lpzg. 1821.  
Matthisson, Friedr., Gedichte. Mannheim  
1787.

Oechelhäuser, Wilh., Erinnerungen aus d.  
Jahren 1848—50. Berlin 1892.

Schmid, G. V., die saecularisirten Bis-  
thümer Deutschlands. Bd. 1 u. 2.  
Gotha 1858.

Genealogisches Staats-Handbuch. Frank-  
furt a/M. 1859.

Toepke, E. u. E. Leunenschloss, Zins-  
Tabellen f. Banken u. d. Geschäftswelt.  
Berlin 1886.

[39638] **Ludwig Frey** in Ulm:

5 Wesener, griech. Elem.-Buch. II. Neue  
Bearb. 1. Aufl. Geb.

12 — do. 2. Aufl. Geb.

4 Benecke, franz. Grammatik. II. 9. Aufl.  
Gebunden.

1 Doré-Bibel. Kath. Ausg. in 62 Lfgn.  
Kplt. Neu.

1 Berliner klin. Wochenschrift. Jahrg.  
1894.

1 Wiener medic. Wochenschrift. Jahrg.  
1894.

12 Feldbausch, kl. dtsh.-latein. Wörter-  
buch. Geb.

[39602] **Lucas Gräfe** in Hamburg:

1 Luthers Werke. (Böhlau.) Die bis jetzt  
erschienenen Bände u. die Fortsetzung  
nach Erscheinen. Gebunden.

[39612] **H. Schilling's** Buchhandlung in  
Pr. Stargard:

1 Gesetzsammlung für die preussischen  
Staaten 1806—94. Mit 4 Haupt-  
registern.

1 Bundesgesetzblatt 1867—70.

1 Reichsgesetzblatt 1871—94.

[39758] **W. H. Kühl** in Berlin W. 8:

The Studio. Vol. I. Selten.

Reuleaux, theoret. Kinematik. 1875. Hlbfrz.  
— Konstrukteur. 4. Aufl. Hlbfrz.

[39767] **Konkordia**, Akt.-Ges. f. Druck u.  
Verlag in Bühl (Baden):

Meyers Konvers.-Lexikon. 16 Bde. Neueste  
Auflage. Geb. (Wie neu.)

[39774] **F. E. Lederer** in Berlin C.:

1 Pierers Konvers.-Lexikon. 7. Aufl. In  
Heften. Wie neu. Billig.

1 Littré, Dictionn. 4 Bde. u. Suppl. Hfrz.  
Schönes Exemplar.

1 Jahresber. d. chem. Industrie 1878—93.  
Hlwd. m. T.

1 — d. Chemie, v. Liebig u. Kopp, 1847  
— 1889. Schönes Exemplar in eleg. Hfrz.

1 — do. 1852—65. Ppbd. m. T.

[39731] **Georg & Co., Sort.** in Basel:

1 Jahresbericht d. chem. Technol. für  
1893. Tadellos neu.

[39742] **Paul Scheller's** Bh. in Berlin W. 8:

1 Ministerialblatt f. d. innere Verwaltung.  
1.—31. Jahrg. Ppbd.

1 Preuss. Verwaltungsblatt. 8.—12.  
Jahrg. Ppbd.

[39768] **Fr. Lintz** in Trier:

Mehrere vollständige Jahrgänge aus un-  
serem Lesezirkel von:

Ausland; — Blätter f. literar. Unter-  
haltung; — Gegenwart; — Globus;

— Preuss. Jahrbücher; — Nord u.  
Süd; — Deutsche Revue; — Revue

des deux mondes; — Deutsche Rund-  
schau; — Westermanns Monatshefte;

— Westdeutsche Zeitschrift für Ge-  
schichte u. Kunst.

Gebote erbeten.

[39740] **C. F. Schmidt's** Univbh. in Strassburg:  
Dunkelberg, landw. Betriebslehre. 2 Theile.

— Wiesenbau. 3. Aufl.

— Viehzucht.

Alles broschiert, neu, grösstenteils  
unaufgeschnitten.

## Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten

[39647] **R. Levi** in Stuttgart:

\*Andrees Handatlas.

\*Droysen, hist. Handatlas.

\*Koenig, Literaturgeschichte.

\*Müller, latein. u. griech. Gramm. 2. A.

\*Stegemann, Different.- u. Integralrechn.

\*Raupach, dram. Werke kom. Gattung.

\* — do. ernster Gattung.

\*Humboldt, Monatsschrift 1886.

\*Westermanns Monatshefte, Bd. 76 u. 78.

\*Zeitschr. f. bild. Kunst 1894.

\*Braun, Schiller. Bd. 3.

[39652] **F. Bauermeister** in Glasgow:

1 Technolog. Wörterbuch, herausg. von  
Röhrich. I.

[39530] **W. Solinus** in Düren:

\*Breiteneicher, katechet. Predigten.

\*Wermelskirchen, katechet. Predigten.

\*Ehrler, Kirchenjahr.

Nur wenn gut erhalten.

Angebote direkt.

[39487] **K. u. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick**  
in Wien:

1 Helmholtz, Lehre von d. Tonempfindgn.

1 Raimunds Werke, hrsg. v. J. N. Vogl.  
2. Aufl. Wien 1882.

[39676] **Max Kornicker** in Antwerpen:

Elpons, Kriegstagebuch.



- [39595] **Robert Hoffmann** in Leipzig:  
 \*Flügel, gross. engl. Wörterbuch.  
 \*Freytag, gesamm. Werke. Kplt.  
 \*Vergil, by Ogilby. Lond. 1654.  
 \*Gruchots Beiträge. 35 u. folg.  
 \*Sybel, Begründung.  
 \*Jastrow, Grundsätze u. Entsch. d. Kamm.-Gerichts.  
 \*Theatrum praecipuarum urbium terrae. Amstel., Jansson. Fol. 8 vol. oder vol. 8 apart.  
 \*Figaro Noël 1891/92.  
 \*Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.  
 \*Reclam, Leib d. Menschen. N. A.  
 \*Bolze, Praxis d. Reichsger.  
 \*Comenius, Schola ludus et didactica magna.  
 \*Universum 1894/95.  
 \*Förster, Preussens Helden in Kr. u. Fr. 1—3.  
 \*Dekorative Vorbilder.  
 \*Paschkis, Kosmetik f. Aerzte.  
 \*Finger, Blenorrhoe.  
 \*Im Fluge durch die Welt.  
 \*Buch f. Alle. Jahrg. ?, welcher d. Roman „Das Katzenauge“ enth.  
 \*Rinaldo Rinaldini.  
 \*Krauss, Homiletik.  
 \*Achelis, prakt. Theologie.  
 \*Zezschwitz, Katechetik.  
 \*Ethiopic didascalia, ed. Platt. Lond. 1834.  
 \*Codex syriaco-hexapl., ed. Mitteldorpf. I.  
 \*Beidhawius, ed. Fleischer. I.  
 \*Halachoth Gedoloth, ed. Hildesheimer.  
 \*Vital, Ez Chajim. (Kabb. Werk.)  
 \*Eliasberg, d. Horeah.  
 \*Sokolow, Jahrbuch. I. Warsch. 1884.  
 \*Reggio, Leon Modena, Examen trad. Gor. 1852.  
 \*Dieterici, Mutanabbi u. Seifudd.  
 \*Reggio, Elia del Medico, Exam. relig. Wien 1833.  
 \*Ephraemi carmina syr., ed. Hahn et Sieffert.
- [39677] **Adolf Geering** in Basel:  
 \*Mill, Grunds. d. Nationalök., v. Soetbeer.  
 \*Smith, Ursachen d. Volkswohlstands.  
 \*Lange, Arbeiterfrage.  
 \*Merkle, Geschichte von Vorarlberg.  
 \*Lübke, Kunstgeschichte. 11. Aufl.  
 \*Burekhardt, Cultur d. Renaissance. 4. A.  
 \*Ochs, Gesch. d. Stadt Basel. Kplt. u. Reg. ap.  
 \*Schlosserbuch, v. Krauth u. Meyer.  
 \*Merian, Topogr. d. Schweiz.  
 \*Herrliberger, schweizerische Topographie. Ex-Libris. Erbitte Muster durch Post nebst Preisangabe für 6—10 Exemplare.  
 \*Schmeisser, Mineralien in Transvaal.
- [39592] **Schaub'sche** Bh. in Düsseldorf:  
 Dufresne-Zuckertort, grosses Schach-Handb.  
 \*Telegraphenschlüssel.  
 Krankenversicherungsgesetz.
- [39631] **G. Schoder** in Göppingen:  
 Velhagen u. Kl's. Monatshefte 1894/95.  
 Ill. Geschichte v. Württemberg.  
 Ebers, Kaiser.
- [39644] **Frantz'sche** Buchh. in Halberstadt:  
 Krieg 1806/7.
- [39667] **Gustav Fock** in Leipzig:  
 Jedes Buch auf separatem Zettel erbeten!  
 Alpenburg, deutsche Alpensagen.  
 Gering, Aeventyri. Isländ. Legenden.  
 Bartsch, Sagen aus Mecklenburg.  
 Bechstein, deutsches Sagenbuch.  
 — Volkssagen v. Wien.  
 Borchardt, sprichwörtl. Redensarten.  
 Bugge, Götter- u. Heldensagen.  
 Dittfurth, alte Schwänke.  
 Düringsfeld-Reinsberg, Sprichwörter. 2 Bde.  
 Eckart, niederdeutsche Sprüchw.  
 Kölbing, Elis Saga.  
 Engel, Volksschauspiel.  
 Freyberg, pommersche Sagen.  
 Görres, teutsche Volksbücher.  
 Grässe, Beiträge z. Litterat. u. Sage d. M.-A.  
 — Sagenbuch d. preuss. Staates.  
 Grimm, deutsche Mythologie. 3. u. 4. A.  
 — Kinder- u. Hausmärchen. 2 Bde.  
 — Heldensage. 1829 u. 1890.  
 Grohmann, Sagen aus Böhmen.  
 Hahn, sagwissenschaftl. Studien.  
 Hertz, Sage im Elsass.  
 Holtzmann, indische Sagen.  
 Kuhn, Sagen aus Westfalen.  
 — Mythenbildung.  
 — u. Schwartz, norddeutsche Sagen.  
 Leubuscher, Wehrwölfe.  
 Lippert, Christenthum.  
 Litteratures populaires de toutes les nations. 29 vols.
- [39775] **A. Weyl** in Berlin:  
 Thurston, Mysore coins. 1888.  
 Lane-Poole, Coins of the Turks. 1883.  
 Leitzmann, Wegweiser etc.  
 Schlickeisen, Abkürzgn. a. Münzen.  
 Thomsen, Monn. du moyen-âge. 3 vols.  
 — Monnaies romaines.  
 Poole, Coins of the Sháhs of Persia.  
 Van der Chijs, de munten van Nederlandsch Indie. 1863.
- [39755] **Rosenbaum & Hart** in Berlin W. 41:  
 Documents du congrès post. de Berne. 1874.  
 — do. de Paris. 1878.  
 L'Union postale 1874—84.
- [39756] **Hermann Oesterwitz**, Hof-Buch-Handlung in Dessau:  
 \*1 Weizsäcker, das Neue Testament.  
 \*1 Teichmüller, Religionsphilosophie.  
 \*1 — die Unsterblichkeit der Seele.  
 Angebote gef. direkt erbeten!
- [39650] **Béla Szilágyi**, Buchh. u. Antiqu. in Budapest, Karlsring 26:  
 \*1 Gregorovius, Kaiser Hadrian. Geb.  
 \*1 Ebers, Kaiser. Geb.  
 \*Alles von Spielhagen, — Freytag, — Sudermann, — Ossip Schubin, — Marlitt, — Heimbürg, — Tovote, — Kaufmann, — Ebers.  
 Angebote direkt erbeten.
- [39645] **Robert Peppmüller** in Göttingen:  
 \*Rindfleisch, Feldbriefe.  
 \*Jellinek, Predigten. 3 Bde.  
 \*— Zeitstimmen. 2 Bde.
- [39675] **E. Steiger & Co.** in New York:  
 Zeitschrift f. d. lutherische Theologie. Jahrg. 1851. Kplt.
- [39754] **A. Asher & Co.** in Berlin:  
 \*Illustrierte französische Werke des vorigen Jahrhunderts.  
 \*Preuss. Handelsarchiv. Alles.
- [39751] **H. Carlson's** Buchh. in Cottbus:  
 1 Sachs-Villatte, franz. Wörterbuch. Beide Teile. Grosse Ausgabe. Neueste Aufl.
- [39741] **Carl Clausen**, Antiqu. in Turin:  
 \*Kissner, Chaucer in s. Beziehg. z. ital. Litteratur.  
 \*Peschel, Zeitalter d. Entdeckgn. 2. Aufl.  
 \*Müller, H., Palladammine od. Ammoniakverbindgn. d. Palladiums. 1852.  
 \*Moris, Art and socialism.  
 \*Pratt, new aspects of life and religion.  
 \*Oratores Attici. (Didot.)  
 \*Lenel, Palingenesia jur. civ. 1888—89.  
 \*— Edictum perpetuum. 1883.
- [39735] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:  
 \*Rückerts poetische Werke.  
 \*Hausrath, neutestam. Zeitgeschichte.  
 \*Haeckel, Schöpfungsgeschichte.  
 \*Lange, Arbeiterfrage.  
 \*Brassert, Berggesetz. 1888.  
 \*— Novelle z. Berggesetz. 1894.  
 \*Wiel, Tisch für Magenranke.  
 \*Dumas, der Graf von Monte Christo. Vollständ. deutsche Ausgabe.  
 \*Brehms Tierleben.  
 \*Bericht d. altkath. Kongresses 1871.  
 \*Janvier, practical ceramics.  
 \*Cocks China Clay.
- [39750] **B. Waldmann's** Buch- u. Kunsthandlung in Frankfurt a/Oder:  
 1 Müller, Geschichte des Grenadier-Regiments Nr. 12.
- [39674] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 \*Bau- u. Kunstdenkmäler d. Königreichs Sachsen. Heft 1 u. 3.  
 \*Die polnischen Insurgenten von 1830. Kol. Ausg.  
 \*Champollion, Lettre à Dacier rel. à l'alphabet etc.  
 \*Mysterien-Buch alter u. neuer Zeit. Leipz. 1797.  
 \*Schmitz, Dom zu Köln.  
 \*Lambert, Flore naturelle. Serie 1—3.
- [39671] **Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Welcker, Fragmenta Alemanis lyri. 1816.  
 Frank, Callinus, de origine carm. elegiaci. 1816.  
 Harduini conciliorum collectio. 12 Bde. 1717.  
 Hardt, Concilium Constantiense. 7 Bde. 1700—42.  
 Scheible, Kloster. 13 Bde.  
 Goldast, Monarchia Romani imperii. 3 vol.  
 Rivista di filologia romanza. Bd. 1. Kplt. od. Heft 1 apart.  
 Archiv f. Polizei-Wesen. 1858—60.  
 Schedel, Briefwechsel v. Joachimsohn. 1893. (Lit. Verein.)  
 Wiener Jahrbücher d. Litt. 128 Bde. Nur geb. Explre.
- [39636] **Moritz Perles** in Wien:  
 1 Lat. Unterrichtsbrieft. } Meth.  
 1 Griech. Unterrichtsbrieft. } Touss.-Lang.



- [39718] **Franz Teubner** in Bonn:  
 \*Paulsen, Einleit. in d. Philosophie.  
 \*Erdmann, Geschichte d. Philosophie.  
 \*Dafert, Bodenkunde.  
 \*Brehms Tierleben.  
 \*Bischoff, Fonck u. Hamacher.  
 \*Brewer, Fonck u. s. Vertheidiger.  
 \*Criminalprocedur P. A. Fonck, Köln.  
 \*Feuerbach, Gutachten über den Prozess Fonck.  
 \*Harl, Bemerkungen üb. neue Formen u. Gesetzbücher f. deutsche Staaten.  
 \*Hartmann, Rechtfert. d. Urtheils d. Geschworenen in d. Fonckschen Sache.  
 \*Zeitschrift f. Staatsarzneikunde. Jahrg. 1823. 1. Ergänzungs-Heft.  
 \*Hering, gerichtl.-medicin. Erörterungen im Prozess Fonck.  
 \*Kamptz' Jahrbücher. Jahrg. 1822. Heft 38.  
 \*Sophronizon. Jahrg. 1823. Heft 1—5.  
 \*Literar. Convers.-Blatt. Jahrg. 1822.  
 \*Hallesche allg. Litteraturzeitung. Jahrg. 1822 u. 23.
- [39680] **Jurany & Hensel's Nachf.** in Wiesbaden:  
 \*1 May, Karl, Werke.  
 \*1 Vierordt, Diagnostik d. inn. Krankh.  
 \*1 Tillmanns, allgemeine Chirurgie.  
 \*1 Leser, specielle Chirurgie.  
 \*1 Virchow, Sektionstechnik.  
 \*1 Schmaus, patholog. Anatomie.  
 \*1 Lesser, Hautkrankheiten etc.  
 \*1 Strümpell, spec. Pathologie u. Therapie innerer Krankh. Tl. 1 u. 2, 1. Abt.  
 \*1 Fritsch, Frauenkrankheiten.  
 \*1 Schmiedeberg, Arzneimittellehre.  
 \*1 Flügge, Grundriss d. Hygiene.
- [39683] **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin:  
 1 Unterricht für die Königl. Preuss. Infanterie im Dienste der Garnison, auf Werbungen u. im Felde. Berlin 1805, Himburg'sche Buchh.  
 1 Hartung, Gedichte-Sammlung f. Schulen. 1. u. 2. Bdchn. Berlin 1823.  
 1 Pfannenschmidt, Geschichte d. Trappisten. 1873.  
 1 Preyer, zur Psychologie d. Schreibens.  
 1 Tägliche Rundschau 1885. Unterhaltungs-Beilage. I. Qu., ev. ganz.
- [39682] **Voss' Sortiment** in Leipzig:  
 Usener, Vita S. Christophori.  
 Altmann, Runen finnischer Volkspoesie.  
 Bertram, Jenseits d. Scheeren.  
 de Boor, Vita Nicephori.  
 Beiträge z. Statistik Badens. Heft 46.  
 Radloff, d. Haftung d. Eigenthümers f. d. durch Thiere angerichteten Schaden. Dissert.  
 Wetnek, E., Xenophon in effingenda Persicae civitatis imagine quaten. Laced. instituta expressit.
- [39617] **L. Kinet** in Düsseldorf:  
 Dahn, Odhin's Trost.  
 — Sind Götter?  
 \*Friedberger u. Fröhner, Pathologie und Therapie. Neuere Aufl.  
 \*Der gute Kamerad. 3. Bd.
- [39633] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:  
 Lang, vergl. Anatomie. I. II. u. kplt.  
 Levinstein, Morphiumsucht.  
 Ulrich, K. H., alles üb. Urninge.  
 Waitz, Anthropol. d. Naturvölker.  
 Sobm, Institutionen.  
 Dernburg, Pandekten.  
 Gareis, Handelsrecht.  
 Prévost, Demi-Vierges.  
 Rückert, Weisheit d. Brahmanen.  
 Bau- u. Kunstdenkm. Sachsens. Lfg. 1. 3.  
 Meyers Konv.-Lexikon 4. Aufl.
- [39605] **B. Hartmann** in Elberfeld:  
 \*Liebenow, Karte von Central-Europa. 1:1,250,000. Roh.
- [39603] **I. Taussig** in Prag, 150—I:  
 \*Rein, Japan. Bd. 1 od. kplt.
- [39613] **Jacques Rosenthal** in München, Karlstrasse 10:  
 Cervantes, Don Quixote. Deutsch. Cöthen 1621.  
 Mainländer, Philosophie d. Erlösung. 2 Bde.  
 Nietzsche. Alles.
- [39614] **Central-Antiquariat** in Budapest, Museumring 13:  
 Angebote direkt.  
 \*1 Steip d. Weisen. Bd. 1—6.  
 \*1 Uhlich, Festigkeitslehre.  
 \*1 Becker, Handbuch d. Ingenieurwissenschaften. Bd.: Wasserbau.  
 \*1 Antiquar.-Katalog: Mathematik, Geometrie, Mechanik u. dergl. unter Kreuzband erbeten.
- [39615] **L. Hoerschelmann** in Riga:  
 Arndt, d. evang. Kirchenjahr.
- [39616] **Ernst Fenkhausen** in Barmbek:  
 Nietzsche, Also sprach Zarathustra.
- [39618] **Carl Lamersdorf** in Hamburg:  
 Elsner, Robespierre. Stuttgart.
- [39700] **G. Hirth's Verlag** in München:  
 1 Konvers.-Lexikon f. Witz u. Humor.
- [39699] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 \*1 Mittheilungen f. Salzburger Landeskde. 11. u. 12. Jahrg. 1871—72.
- [39698] **B. Seligsberg** in Bayreuth:  
 Paynes Universum. Bd. 1—6 u. Neue Folge Bd. 8 u. folg.  
 Meyers Universum. Bd. 14 u. folg.  
 Die Donaureise. (Meyer, H.)
- [39697] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Bh. f. Staats- u. Rechtswissensch. in Berlin NW.:  
 Aus Bindings Handbuch. Geh. od. Verlegerbd.:  
 \*Binding, Strafrecht. I.  
 \*Brunner, Rechtsgeschichte. I.  
 \*Ehrenberg, Versicherungsrecht. I.  
 \*Gierke, Privatrecht. I.  
 \*Glaser, Strafprozess. 2 Bde.  
 \*Krüger, Quellen d. röm. Rechts.  
 \*Mommsen, Rechtsgeschichte.  
 \*Regelsberger, Pandekten. I.  
 \*Wagner, Seerecht. I.
- [39681] **Heinrich Matthes** in Leipzig:  
 Die letzten 4 Jahrgge. von:  
 Velhagen u. Klasings Monatshefte.  
 Vom Fels zum Meer.  
 Westermanns Monatshefte.
- [39730] **Gustav Fock** in Leipzig:  
 Vischer, Aesthetik. Thl. III. Abschn. II. Heft 1. 4 5.  
 Schmoller, Kleingewerbe.  
 Lotmar, üb. causa im röm. Recht.  
 Stacke, deutsche Geschichte. Bd. 2.  
 Gardthausen, griech. Palaeographie  
 Grimm, kl. Schriften, hrsg. v. Hinrichs.  
 Gneist, Berliner Zustände.  
 Spurgeon, alttest. Bilder.  
 Sachs, ges. Abhandlgn. über Pflanzenphysiologie.  
 Scherer, Vorträge u. Aufsätze.  
 Deutsche Rundschau. Bd. 1—4.  
 Academia Caes. Leopold.-Carol. — Ephemerides, centuria I. II. 1712—14; Nova Acta. Vol. 5 7. 8.  
 Kramps Tabelle.  
 Journal Asiatique 1840.  
 Binding, Vorl. über Strafrecht. II.  
 Anat. Anzeiger I—VII.  
 Körner, Stud. d. Angelsächsischen.  
 Archiv f. Hygiene. Bd. 15—17. 20.  
 — f. Gynäkologie. Bd. 44—48.  
 — f. klin. Medicin. Bd. 53. 54.  
 — f. Ohrenheilkunde. Bd. 35—37.  
 — f. experiment. Pathol. Bd. 25—34.  
 Friedreichs Blätter f. gerichtl. Medicin. Bd. 41—44.  
 Klin. Monatsblätter f. Augenheilkde. 1894.  
 Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Med. 3. Folge. Bd. 3—8 u. Suppl. 4. 6. 8.  
 Zeitschr. f. klin. Med. Bd. 22—25.  
 — f. Chirurgie. Bd. 39. 40.  
 Polybius, ed. Schweighäuser.  
 Schweighäuser, Lexicon z. Polybius.  
 Archiv f. mikrosk. Anatomie. Bd. 1—5.  
 — f. Kinderheilkunde. Bd. 3—15.  
 Archives de physiologie normale et pathol. Vol. 1—6.  
 Centralblatt f. Chirurgie. Bd. 1.  
 — f. Nervenheilkde. Bd. 13—16.  
 Monatshefte f. Dermatologie. Bd. 1—6.  
 Correspondenzblatt f. Schweizer Aerzte. Bd. 1—17. 19. 20.  
 Monatsschrift f. Augenheilkde. Bd. 1—6.  
 Anatom. Anzeiger. Bd. 1—2.  
 Berliner klin. Wochenschrift. Bd. 1—5.  
 Engl. Studien. Kplt.  
 Lange, Gesch. d. Materialismus.  
 Goedeke, Grundriss. 2. A.  
 [39599] **v. Ebner'sche Buchh.** in Nürnberg:  
 Jenseits des Oceans. (Dresden 1852—55.)  
 Tschudi, Reisen in Süd-Amerika.  
 Von der Velde, Männerbibliothek.
- [39597] **M. DuMont-Schauberg'sche Bh.** in Köln:  
 1 Hartmann, Philosophie d. Unbewussten.  
 1 Koenig, Litteraturgeschichte.
- [39591] **Wilhelm Opetz** in Leipzig:  
 1 Gaudy, Kaiserlieder.
- [39418a] **Buchh. der Gossner'schen Mission** in Friedenau-Berlin:  
 \*Ahlfeld, Predigten.  
 \*Tauler, Predigten.  
 \*Kurtz, Bibel u. Astronomie. 4. Aufl.  
 \*Kübel, gr. Bibelkunde.



[39685] **Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Kerssenbroik, Wiedertäufer z. Münster.  
2. A.  
Müller, Wissensch. d. Sprache. Bd. 1. 1892.  
Revue philosophique. I—VIII.  
Annalen d. sächs. O.-Landesger. 1—8 u. 14.  
Engels, d. dtsche. Bauernkrieg. 1869.  
Fitting, Reichscivilprocess. 8. A.  
Gareis, dtschs. Handelsrecht. 5. A.  
Löbells Jahresbericht üb. Fortschr. im  
Militärwesen. Jahrg. 21.  
Seufferts Archiv. Bd. 46.  
Völderndorff, Konkursordng. 2. A.  
Craik, a manual of Engl. litt. a. language.  
Dickens, unser gemeinsch. Freund.  
Geus, Hist. de la ville d'Anvers.  
Gilliot v. Severen, Bruges.  
Halke, Einl. in d. Stud. d. Numismatik.  
2. A.  
Taine, Voyage en Italie. 1874.  
Wahlen, Ordres de chevalier et marquis  
d'honneur. 1869.  
\*\*\*Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellsch.  
Bd. 1—16.; 11. 15 u. 18 ap.  
Ritter, Erdkde. v. Asien. 1832. Bd. 1 ap.  
Weinhold, phys. Demonstrationen. 1887.  
\*Hensel, Makrobiotik. 2. A.  
\*\*Zehenders klin. Monatsbl. f. Augen-  
heilkunde. Bd. 6.  
\*\*Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Medizin  
1892.

[39648] **J. Halle**, Antiqu. in München:  
\*Schiller-Bibliothek, v. P. Trömel. 1865.  
\*Hirzel, Sal., Verz. e. Goethe-Bibl. 1884.  
\*Redlich, Lessing-Bibliothek. 1878.  
\*Stöcklein, der Neue Welt-Bott. 38 Thle.  
\*Browne, Thom., common errors. 1658.  
\*Taylor, Jeremy, holy living and dying.  
1695.  
\*Zeitschrift des bayer. Kunstgewerbe-  
Vereins. Einzelne Bde. speziell 1869  
u. 1871.  
Ptolemaeus, Geographia. Argent. 1513  
u. 1520, Schott.  
\*Züricher Ansichten u. Pläne.  
\*Düsseldorf. Alte Ansichten, Bücher,  
alte Drucke.  
\*Solingen. Alles u. alte Drucke.

[39654] **W. Kreuzmann** in Hamburg,  
Neuerwall 60:  
\*Selbsterlebnisse v. Mitkämpfern 1870/71  
u. dergl.  
\*Petzendorfer, Schriftenatlas.  
Schlossers Weltgeschichte. Geb.

[39649] **Lehmann & Staedke** in München:  
\*Eulenburs Realencyclopädie. I—VII.  
3. A. Orig.-Bd.  
\*Billroth u. W., chirurg. Pathol. 15. A.  
\*Schultze, Lage d. Kindes. 1868.  
\*Strümpell, spec. Pathol. u. Ther. N. A.  
\*Vierordt, Diagnostik. 4. A.  
\*Munde, Hydrotherapie. 13. A.  
Ultzmann u. H., Atlas d. Harnsedimente.  
1871.

[39593] **M. Kreutzmann** in Zürich:  
Kauft stets zu guten Preisen:  
\*Kunstgewerbliche Vorlagenwerke.  
Angebote nur direkt.

[39748] **F. H. Schimpff** in Triest:  
Müller, Verfassung d. christl. Kirche in  
den ersten zwei Jahrhunderten.  
Kühlenthal, pragmat. Geschichte des  
Zehnten. Heilbronn 1837.  
Vivanti, Lirica. Gut erhalten.

[39747] **P. Baumann's** Hofbh. in Dessau:  
\*Gude, Erläuterungen. Kplt.  
\*Lüben u. N., Einführungen. I—III.  
\*Aus deutschen Lesebüchern. III.  
\*Röntgen, Grundlehre d. mechan. Wärme-  
theorie. I—II.  
Angebote direkt erbeten!

[39749] **Skandinavisk Antiquariat** in  
Kopenhagen:  
\*Penzoldt, Lehrbuch d. klinischen Arznei-  
behandlung.

[39746] **Hans Körber** in Bern:  
1 Neuer Kinderfreund, von Kletke. Bd.  
1. 2. Berlin 1843—44.

[39772] **E. Gereke** in Hannover:  
\*Gebundene Zeitschriften. (Nur saubere  
Exemplare) v. Gartenlaube, — Daheim,  
— Illustr. Welt, — Buch f. Alle, —  
Flieg. Blätter u. ähnl.

[39771] **B. Pörtner** in Warendorf:  
Antiquarisch:  
Je 1 Polack u. Dietlein, Aus deutschen  
Lesebüchern. 4. Bd. 2. Abth.; 5. Bd.  
1. u. 3. Abth.  
1 Sanders, deutsche Sprachbriefe.  
1 Toussaint-Langenscheidt, Französisch.  
10—15 Bänitz u. Kopka, Lehrbuch.  
I. u. II. 1885.

[39770] **Herm. Behrendt** in Bonn:  
Kuenzer, Novellen.  
Romanbibliothek 1878, 79, 80.  
Brackel, Tochter d. Kunstretters.  
Hirts geograph. Bildertafeln. III.  
Liebhaberkünste. (M., Oldenbourg.)  
\*\*Lewald, Familie Darner.  
Hinschius, Beurkundg. d. Personenst.  
\*\*Eckstein, die Claudier.  
Baron, Pandekten.  
Armee-Rangliste 1895.  
Strack-Z., Commentar. Neues Testament.  
1. Abthlg.  
Lindau, aus d. literar. Frankreich.  
Conrad, französ. Charakterk.  
Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste Aufl.  
Deutsche Revue. Die beiden letzten  
Jahrgänge.

[39611] **N. Kymmel** in Riga:  
Bonnell, Alterthumskunde Russlands.  
\*Förstemann, altdeutsches Namenbuch.  
Illustration horticole. Vol. 1 u. folg.  
Meisterwerke der Holzschneidekunst 1891  
— 1894.  
Sanders, grosses deutsches Wörterbuch.  
Bachofen, Mutterrecht.  
Saalschütz, mosaisches Recht. Thl. 2.  
Schürer, Geschichte des Volkes Israel.  
Thl. 2.  
Novum Test. gr., ed. Tischendorf. 3 vol.  
Ed. VIII maj.  
Böcklin-Album.  
Stuck-Album.  
Max Klinger-Album.

[39632] **Joseph Jolowicz** in Posen:  
Kestner, Agape.  
Carmoly, Médecins juifs.  
Trusen, bibl. Krankheiten.  
Goedeke, Grundriss d. deutschen Dichtg.  
2. A.  
Raczyński, geschichtl. Forschungen.

[39635] **Häselers** Buchh. in Kiel:  
Weiss, biblische Theologie.  
Bernhardi, Versuch einer Kritik d. Gründe  
für grosses u. kleines Grundeigentum.  
Tauler, Predigten.  
Ricardo, Grundgesetze, deutsch v. Baum-  
stark. 2. Bd.

[39690] **Ed. Rühls** Bh. in Bautzen:  
\*Ludwig Richter. Alles.  
\*Revue des deux mondes 1894.  
Angebote direkt.

[39712] **Felix L. Dames** in Berlin SW. 12:  
\*Russ, fremdländ. Stubenvögel. Bd. 3. 4.  
\*Astronom. Nachrichten. Bd. 2 u. 7.

[39711] **Georg Reipprich** in Lauban:  
je 1 Allg. preuss. Landrecht v. Koch,  
Rehbein u. Reincke u. Landé.  
1 Doré-Bibel. Kath. Ausg. Geb.

[39710] **C. F. Conrad's** Bh. in Berlin SW. 48:  
\*Heimburg. Alles. Geb. Billig.  
Treitschke, deutsche Geschichte.  
\*Bulwer, Alice. Deutsch.  
\*— Ernst Maltravers.  
Bücher betr. Krieg 1812; deutsch., franz.,  
engl., russ.

[39708] **Dulau & Co.** in London:  
\*Annuaire du commerce et de l'industrie  
Suisse 1895.  
\*Spruner, histor. Hand-Atlas. Abtheil. I.  
II. III.

[39707] **Eugen Stoll** in Freiburg i/B.:  
Report of the British association for the  
advanc. of science. 1885.  
\*Thum, franz. Grammatik. 8. Aufl., v.  
Sarrazin.  
\*Bucher, Katechismus d. Kunstgeschichte.  
\*Walleiser, poet. Schatz-Kästlein.

[39704] **Hugo Rother** in Berlin W. 9:  
Dächslers Bibelwerk. VII. u. VIII.  
Koegel, Johannes-Evangel. II. Origbd.  
Billig.  
Luthardt, Predigten. III—V. IX—XI.  
Möller, Kirchengeschichte. III.  
Perthes' Leben. 3 Bde. Grössere Ausg.  
Riehm, Handwörterb. d. bibl. Altertums.

[39637] **Kittler's** Buchh. (Chr. Brandis)  
in Hamburg:  
1 Michael de Molinos, geistl. Wegweiser.  
1 Kerning, Missionäre.  
1 — Christenthum u. Gott.

[39641] **Polytechnische Buchhandlung**  
(R. Schulze) in Mittweida:  
1 Meyers Konvers.-Lexikon. Letzte voll-  
ständige Ausg., event. auch neueste  
Ausg. Soweit erschienen.  
1 Hausding, Heizung u. Ventilation.

[39646] **A. Senff** in Berlin SW. 48:  
\*\*Meyers Konvers.-Lexikon. 4. A. 19. Bd.  
(Letto.)  
\*\*Treitschke, deutsche Geschichte.  
\*\*Preyer, Seele des Kindes.



[39717] **Conrad Skopnik** in Berlin NW. 7:  
\*Paul de Kocks Werke.  
Georges, gr. lat.-dtschs. Handwörterbuch.  
2 Bde.  
\*Schücking u. Freiligrath, d. maler. u.  
romant. Westfalen.  
\*Italien. u. dtschs. Wörterb. m. grossem  
Druck.  
Ministerialblatt f. inn. Verwaltg. Jahrg.  
1857, 65—67, 70.  
Graetz, volkstüml. Gesch. d. Juden.  
Wagner, Thomasschlacke.  
de Lagarde, deutsche Schriften.  
Landolt, Drehungsvermögen organ. Sub-  
stanzen.  
Achelis, prakt. Theologie.  
Cremer, bibl.-theolog. Wörterbuch. 7. u.  
8. Aufl.  
Rönne, Ergänzt. z. allgem. Land-R. 8. A.  
Körting, engl. Litteraturgeschichte.  
Koch, allgem. Land-Recht. N. A.  
[39702] **Loescher & Cie.** in Rom:  
Neue Zeit. Jahrg. 1—12 (oder 1—8,  
13 I).  
Dorst v. Schatzberg, schles. Wappenbuch.  
— württemberg. Wappenbuch.  
— allgem. Wappenbuch.  
— andere Schriften von u. über ihn.  
\*Chamberlain, Handbook of colloquial  
Japanese.  
\*Irgend eine Sammlung von Inschriften  
Lyciens.  
Tröst, der Sonnenstaat des Campanella.  
Du Perac, I vestigi dell' antichità di Roma.  
\*Ruinart, Acta primorum martyrum. 1713.  
Walter, de veterum imprimisque Cice-  
ronis urbanitate.  
Böhm-Bawerk, Kapital u. Kapitalzins. I.  
Martou, des privilèges et hypothèques.  
[39703] **J. A. Stargardt** in Berlin:  
\*Graetz, Gesch. d. Juden.  
\*Herzfeld, Volk Israel.  
\*Schaf, Jacobus d. Bruder d. Herrn. 1842.  
\*Fidicin, Mark Brandenburg. Kplt.  
Brünner genealog. Taschenb. I—VIII. XV.  
[39701] **Karl Schauenburg** in Harburg, Elbe:  
Angebote direkt.  
\*1 Röscher, dram. Charaktere. 3 Bde.  
1841—44.  
\*1 Brockhaus' Konvers.-Lexikon. N. Aufl.  
Einbd. Rathke, Magdeburg. Bd. 9 u. 7.  
[39607] **P. Ehrlich** in Leipzig:  
Heitzmann, Atlas d. Anatomie.  
Reuters Werke. In beiden Ausgaben.  
Dalen-Ll.-Langensch., engl. Unterrichtsbr.  
Kleist, Plotinische Studien.  
Müller, Plotins Forschung.  
Schriften von Jamblichus, — Helmont,  
— Suso u. Jung-Stilling.  
[39590] **Müller & Rühle** in Darmstadt:  
\*1 Allihn, Einleitung in d. Studium d.  
Dogmatik. (1837, Reclam.)  
\*Architektonische Vorlagenwerke aller Art.  
Antiquarisch.  
Angebote direkt erbeten.  
[39596] **Heinrich Roemer** in Wiesbaden:  
\*\*1 Krauth u. Meyer, Schreiner-Buch.  
(Auch Bd. 1 apart.)

[39724] **M. Hauptvogel** in Gotha:  
Monumenta Germ. paed. X u. folg.  
Laube, Jagdbrevier.  
Gervinus, Gesch. d. deutschen Dichtung.  
Storch, — Jacob Stern, auch anderer  
Thüringische Vaterlandske. 1801—4.  
[39664] **Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
\*Blätter für administrative Praxis und  
Polizeigerichtspflege. (M., Beck.) Bd. 27.  
30. 31. 40 u. folg.  
\*Anzeiger, Schleswig-Holstein'scher. Neue  
Folge. Jahrg. 1—45. 1837—81.  
\*v. Maurer, Markenverfassung. Erlangen  
1856.  
\*Greiff, preuss. Landeskultugesetze.  
\*Lauche, deutsche Pomologie. Gr. Ausg.:  
Aepfel u. Birnen, event. kplt.  
\*Internationales Signalbuch. 10. A. ord.  
\*Gewerbehalle. (Engelhorn.) Folgen u. einz.  
Jahrgänge.  
\*Bornemann, Natur- u. Jagdgemälde. 1827.  
\*Gisevius, d. Hohenzoll. Füsilierregiment  
Nr. 40. Berl. 1875.  
\*Regimentsgeschichten: Infanterie - Reg.  
Nr. 8. 10. 11. 14. 15. 20. 27. 29. 35.  
38. 42. 50. 57. 62. 66. 68. 69. 78.  
79. 81. 93. Teil I; 101. 106. 109.  
112. 115. 116. 117. 120. 124. 126.  
Dragoner: Nr. 4. 16. 21. 23. 24.  
Kürassiere: Nr. 2. 4. 7. 8. Husaren:  
Nr. 4. 7. 12. 13. 14. 16. 17. Ulanen:  
Nr. 6. 18. 20.  
[39653] **E. Treufeldt** in Perna:u:  
1 Müldener, Buch vom Wetter.  
[39661] **J. Deubner** in Moskau:  
Becker, Handb. d. d. Sprache. 10. Aufl.  
Grimm, Alexandra Feodorowna. 2 Bde.  
[39695] **Lindner's** Buchhandlung (Fritz  
Schlesier) in Strassburg i. E.:  
\*Joachimsthal, Krümmungslehre.  
\*Busch-Album.  
\*Wigand, Darwinismus. Bd. 2 apart.  
\*Krafft-Ebing, Psychiatrie.  
[39696] **Adolf Mehrhardt** in Bernburg a/S.:  
\*Beckmann, Chronik von Anhalt und  
andere ältere Werke über Anhalt.  
Gef. Angebote direkt erbeten.  
[39716] **Comm.- u. Export-Buchh. Neu-  
feld Nachf.** in Berlin:  
Genealog. Kalender 1895.  
Grumbkow, Wohnhäuser.  
[39715] **Nordwd. Antiquariat** in Bremer-  
haven:  
\*\*Klencke, Hauslexikon.  
\*\*Leibbibliothek ca. 4—500 Bde.  
[39692] **L. Wilckens** in Mainz:  
Naglers Künstlerlexikon.  
Kühner, Hauslexikon.  
Fasbender, mechan. Technologie d. Bier-  
brauerei.  
[39693] **M. Lempertz' Antiqu.** in Bonn:  
\*Rohrbacher, Kirchengeschichte.  
\*Schillmann, des Gartens Wunderwelt.  
\*Thalhofer, Psalmen.  
\*Duquesne, l'année apostolique.  
[39759] **W. H. Kühl**, Ant. in Berlin W.:  
Fröbel, Koselieder, v. Lange. 1879.  
Oncken, Zeitalter Friedrichs d. Gr.

[39720] **Franz Bossong** in Wiesbaden:  
\*Moselthal. Alles. (Ansichten u. Bücher.)  
\*Anzenberger. Alles.  
\*Cohausen, Grenzwall. Bd. 1.  
\*Görz, Abteikirche zu Arnstein.  
\*Kommersbuch.  
\*Bilz, Heilverfahren.  
\*Vierordt, Diagnostik.  
\*Tillmanns, allgem. Chirurgie.  
\*Leser, specielle Chirurgie.  
\*Virchow, Sectionstechnik.  
\*Schmaus, Ph., patholog. Anatomie.  
\*Lesser, Hautkrankheiten.  
\*Strümpell, spec. Path. u. Therapie.  
\*Fritsch, Frauenkrankheiten.  
\*Flügge, Grundriss d. Hygiene.  
\*Schmiedeberg, Arzneimittellehre.  
[39726] **Otto Neugebauer** in Zwettl, N.-Oest.:  
\*Rosegger, Heimgarten. Jahrg. 1. 6.  
\*Dahn, ein Kampf um Rom.  
\*Ebers, Homo sum.  
\*Huber, Geschichte Oesterreichs.  
\*Keller, Züricher Novellen.  
\*Leunis, Synopsis.  
\*Ranke, der Mensch.  
\*Roscher, Grundlagen d. Nationalökonomie.  
\*Wolff, Sülzmeister.  
\*Wörterbuch, dtsch.-lat. u. lat.-dtsch.  
\*Hinrichs' Bücherkatalog.  
Angebote direkt erbeten.  
[39766] **Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
\*1 Zeitschrift f. Ethnologie. 17. Bd. 1885.  
\*1 Nehrlich, Gesangskunst.  
[39764] **Eschen & Fasting** in Oldenburg i/Gr.:  
1 Beck, Handb. f. evang. Prediger. 3. Aufl.  
Porträts von Fürsten und Fürstinnen aus  
dem Hause Oldenburg.  
Alles über Oldenburg.  
1 Luthers Werke, von Walch. Halle  
1740—50. Komplet und Bd. 13 u.  
14 apart.  
[39762] **A. Hess** in Elberfeld:  
Jägers Weltgeschichte. 4 Bde.  
[39761] **J. Scheible** in Stuttgart:  
\*Mynsinger, von Falken etc. (Literar.  
Verein No. 71.)  
\*Heresbach, Reirusticae libri IV.  
\*Friderici II. reliqua de arte venandi.  
\*Alle alten Werke über Jagd, Falkenbeize,  
Vogel- u. Fischfang.  
[39760] **Wohler'sche Buchh.** in Ulm:  
1 Hirth u. v. d. Gosen, Tagebuch 1870/71.  
1 Nietzsche, also sprach Zarathustra.  
1 Paulsen, Einleitung in die Philosophie.  
[39709] **Oscar Ehrhardt** in Marburg:  
\*1 Generalstabswerk Krieg 1870/71.  
\*1 Bechstein, Märchenbuch. 34. Aufl.  
Gelb geb.  
[39752] **H. Engelcke** in Gent:  
\*Boisduval, Lepidoptères diurnes avec  
planches coloriées.  
\*— Lepidoptères nocturnes, avec pl. col.  
Angebote direkt erbeten.  
[39655] **Gebr. Hug & Co.** in Konstanz:  
\*Brendel, Musikgeschichte.  
\*Dierauer, Geschichte der Schweiz oder  
sonstige grössere Geschichte der Schweiz.  
Angebote gef. direkt erbeten.



[39601] **Schulze'sche** Hofbuchhandlung in Oldenburg i. Gr.:

\*1 Stegmann, die Torfgasfeuerung.

\*1 Andree, der Biermoos-Torf und seine Verwerthung.

\*1 Versmann, Fred., (London), die Herstellung von condensirtem Torf. 1862.

[39604] **W. Weber** in Berlin: Buch der Erfindungen.

[39619] **F. Telge** in Berlin SW. 61: Meier, Em., Uebersicht des Berliner Productenhandels. (Versch. Jahrgge.) Handelskammerberichte von Berlin, Mannheim, Hamburg, Bremen. (Versch. Jahrgänge.)

Buerstenbinder, landwirtschaftliche Jahresberichte. Bd. 6. 7. 8. 9.

Zwierzina, die dopp. Buchführung im Verlagsbuchhandel.

[39588] **Hugo Dreist** in Dortmund: Auerbach, Auf der Höhe.

[39620] **Hugo Güther** in Erfurt: \*Echtermeyer, Ausw. deutscher Gedichte. \*Pinder, sächs. Provinzialrecht. Leipzig 1836.

\*Köstlin, Gesch. d. Musik im Umriss.

\*Schumann, Lehrb. d. Pädagogik.

[39621] **Hj. Möller's** Univ.-Buchh. in Lund: \*Netz, Farbenblindheit.

[39589] **Ferdinand Schöningh** in Mainz: Tschupik, Predigten.

[39606] **Bibliograph. Institut** in Leipzig: Rückerts sämtliche poetische Werke.

[39643] **B. Seligsberg** in Bayreuth: Gutzkow, Fritz Ellrodt. Meyers Konvers.-Lexikon. 2 Aufl. Bd. 9. Blätter f. Rechtsanwendg. Bd. 44. 45.

[39642] **Franz Pechel** in Graz: 1 Schütz, Renaissance in Italien.

[39765] **Theodor Reischle** in Nördlingen: 1 Grimm, Leben Jesu. 2. u. 3. Bd.

[39531] **'Kanitz'** Sortiment (R. Kindermann) in Gera:

\*Hufeland, Enchiridion medicum.

Denk, Bindungslehre f. Gewebe.

## Kataloge.

[39679] Demnächst kommen zur Versendung: **Antiquarisches Bücherverzeichnis Nr. 4: Rechts- u. Staatswissenschaften.** Circa 2150 Nummern.

Enthält u. a. die von Prof. Dr. C. F. Sueder in Erlangen hinterlassene Bibliothek.

**Fliegender Anzeiger Nr. 1: Verschiedenes (Schöne Wissenschaft. Geschichte und Philosophie).**

Gangbare Litteratur zu billigen Preisen. Ich bitte um thätige Verwendung für obige Kataloge.

Leipzig, im Oktober 1895.

**Hermann Weiß.**

[39640] In Kürze erscheint:

**Antiqu.-Katalog No. 96: Theologie.** 1680 Nrn.

Von früheren Katalogen sind noch vorhanden:

No. 93. Culturgeschichte, Curiosa. No. 94. Moderne Sprachen. No. 95. Prussica, Gedanensia.

Bitte zu verlangen.

Danzig. **Theodor Bertling.**

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[39482] **Dringend zurück** erbitte ich alle Ostermesse 1895 disponierten und im Jahre 1895 à cond. bezogenen Exemplare von

**Strasburger,**

**kleines botanisches Praktikum.**

Rot broch. 5 M ord., 3 M 75 S no.

Nach dem 1. November d. J. nehme ich hiervon nichts mehr zurück und werde mich vorkommenden Falles auf diese zweimal hier abgedruckte und durch direkte Postkarte erlassene Aufforderung berufen.

Jena, 17. September 1895.

**Gustav Fischer.**

## Erbitten sofort zurück

[39478] alle remissionsberechtigten Explr. von:

**Leuchs' Adressbuch.**

Bd. XIII. (Schleswig-Holstein etc.)

Bd. XV. (Ober- u. Niederösterreich etc.)

Nach dem 1. November 1895 eintreffende Exemplare weisen wir entschieden zurück und werden uns gegebenen Falls auf dieses Inserat berufen.

Nürnberg, September 1895.

**C. Leuchs & Co.,** Verlag.

[39753] **Wiederholt**

erbitte

**zurück:**

**Edstein, Nora.** Geheftet 2 M 25 S no.

Dresden.

**Carl Reißner.**

[39706] **Umgehend zurück**

auf meine Kosten per Kreuzband erbitte:

**Sartung, Ansprechende, leicht ausführbare Turnreigen.**

Nach dem 1. Oktober nehme ich laut früherer Anzeige keine Exemplare mehr zurück.

Wiesbaden.

**Emil Behrend.**

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

### Angebotene Stellen.

38966] **Vertrauensposten.** Für einen jüdd. Verlag wird ein durchaus zuverlässiger erster Gehilfe gesucht, der den Prinzipal vertreten kann. Hoher Gehalt. Der Eintritt sollte möglichst bald erfolgen.

Anfragen unter X. No. 38966 durch die Geschäftsstelle d. B. & B.

[39769] Zum 1. Oktober suche e. tüchtigen, energischen Sortimentier, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Angebote m. Zeugnissen, Gehaltsanspr. u. möglichst Photographie erbittet

**Ludwig Eh** in Hannover.

[39781] Ein junger Gehilfe mit flotter Handschrift od. Schreiber find. Stellg. in e. lebhaft. Versandtgeschäfte zunächst für die Monate Oktober bis Mitte Januar 1896. Angebote unter C. K. # 39781 durch die Geschäftsstelle d. B. & B.

[39673] Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren, zuverlässigen u. gewandten Gehilfen, der in der kathol. Litteratur Bescheid weiß.

Stellung angenehm u. dauernd. Angebote mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. Photographie erbittet

Gmünd. **Jos. Roth's Buchhandlg.** Herm. Odenwaldt.

[37665] Für e. kl. Buch- u. Papierhandlung, verb. m. Druckerei u. Zeitungsverlag, in der Prov. Hannover, wird ein junger evangel. Buchhändler gesucht, der auch in Buchführung und in Lokalberichterstattung erfahren und befähigt ist, den Chef in der Leitung der Druckerei zu unterstützen. Stellung angenehm und dauernd. Eintritt möglichst sogleich. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen bei freier Station im Hause unter Ziffer V. L. # 37665 durch die Geschäftsstelle des B. & B. erbeten.

[38936] Ein tüchtiger mit der Korrespondenz vertrauter Gehilfe findet bei mir Stellung. Anfangsgehalt 1500 M. Eintritt baldmöglichst.

Ravensburg.

**Otto Maier.**

Verlagsbuchhandlung.

[39273] Ich suche für meine Buch- und Musikalienhandlung einen jüngeren Gehilfen. Kenntnis der polnischen Sprache Bedingung.

Krakau.

**S. A. Krzyzanowski.**

[39558] Für die Zeitschriftenabteilung meines Geschäfts suche ich zum 1. Oktober einen tüchtigen Gehilfen, dem an dauernder Stellung gelegen ist.

Junge Herren, die eben ausgelernt haben, wollen sich nicht melden. Anerbietungen mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbitte direkt per Post.

Hamburg, 17. September 1895.

Heuberg 9.

**C. Vohnsen.**

[39545] Zum 1. Oktober wird ein gebildeter Herr für eine Verlagsbuchhandlung als Volontär gesucht.

Angebote unter # 39545 durch die Geschäftsstelle des B. & B.

[39375] Für sofort oder später suche ich e. Lehrling mit guter Schulbildung. Tüchtige Ausbildung zugesichert.

Leipzig, Lindenstr. 2.

**Georg H. Wigand's Verlag.**

[38878] In meinem Geschäft (Verlag und Sortiment) ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Gute Schulbildung ist erforderlich. Gründliche Ausbildung wird geboten.

Halle a/S.

**Ed. Anton.**

[21710] Ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann findet als Lehrling Stellung.

Weimar.

**Alexander Huschkes** Hofbuchhandlung.



### Gefuchte Stellen.

[39581] J. Mann, der am 1. April seine Lehrzeit beendet hat, sucht behufs weiterer Ausbildung, gestützt auf gutes Zeugnis, u. besch. Anspr. Stellung als Gehilfe in e. Sort. Gef. Angebote erbitte direkt an **Wilh. Benning**, i. d. A. Speyer'sche Buchhandlg. in Arolsen.

[39689] Für einen jungen 22 jährigen Mann, der mehrere Jahre im Buchhandel beschäftigt ist, suchen wir Stellung in einem größeren Verlagsgeschäft.

Der junge Mann ist willig, bescheiden und fleißig. Ansprüche sind bescheiden. Weitere Auskunft erteilen wir gern. Schw. Hall.

#### Buchhandlung für innere Mission.

[39739] Für einen unserer Gehilfen suchen wir Stellung im Berliner Verlage und sind wir zu weiterer Auskunft gern bereit. Berlin. **Anders & Busch.**

[39623] Für e. Buchhändler, Gymn.-Sekundaner, 23½ J. alt, ev. Konf., militärfrei, 6½ J. beim Fach, suche ich zum 1. oder 15. Nov. d. J., ev. auch früher, Stellung.

Der Herr besitzt tüchtige Sortimentskenntnisse, ist gewandt im Verkehr mit dem Publikum und fleissiger, pünktlicher Arbeiter.

Leipzig.

**Ed. Kummer.**

[39608] Suche Stelle für jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen, der bei mir gelernt u. seit April als Gehilfe tätig ist.

Schweinfurt.

**Ernst Stöck.**

[39080] Für einen Gehilfen, Ende der 20er Jahre, suche ich zum 1. Oktober Stellung im Verlage. Betr. Herr ist mit allen Verlagsarbeiten vertraut und durchaus gewissenhaft und zuverlässig. Da Suchender nicht abgeneigt ist, sich später event. mit Kapital zu beteiligen, mache ich besonders ältere Herren, welche sich mit der Zeit vom Geschäft zurückziehen wollen, auf dieses Angebot aufmerksam.

Gef. Angebote erbitte unter # 349.

Leipzig.

**R. R. Kochler.**

[39630] Für den Sohn eines Kollegen, der seine Lehrzeit im väterl. Geschäft beendete und mit der Papier- u. Schreibwarenbranche vertraut ist, suche ich, behufs seiner weiteren Ausbildung, namentlich Buchführung, Versandt- u. Arbeiten des Sortimenters, Stellung als Gehilfe unter bescheidenen Ansprüchen, ev. als Volontär, am liebsten in einem mittl. Sortiment. Gef. Angebote erbitte unter D. # 39630 an **Paul Stiehl** in Leipzig.

[39176] Ein gut empfohlener junger Mann, der seine Lehrzeit in einem geachteten Provinzial-Sortimente absolvierte und daselbst noch ½ Jahr als Gehilfe tätig war, z. B. Einjährig-Freiwilliger, sucht für 1. Oktober oder später Stellung im Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote unter A. M. postlagernd Baun gen erbeten.

[38615] Für unseren 2. Gehilfen suchen wir zum 1. Oktober Stellung in einem größeren Sortiment. Wir können denselben bestens empfehlen und sind zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Berlin NW., Unter den Linden 61.

**Stuhr'sche Buchhandlung.**

[38643] Für einen Gehilfen, 26 Jahre alt, militärfrei, seit etwa 10 Jahren im Sortiment tätig, wird dauernde Stellung für sofort oder später gesucht. Suchender ist in Korrespondenz u. sonstigen Kontorarbeiten gewandt u. gewissenhaft. Gef. Angebote befördert Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig, Salomonstr. 16 unter A. 100.

[38682] Ein 29 Jahre alter Herr, der sowohl in allen Zweigen des Sortimentsbuchhandels, wie auch im Verlag, Buchdruckerei- und Zeitungswesen 20 langjährige Erfahrungen besitzt, auch kaufmännisch gebildet und besonders zur Buchführung und Korrespondenz befähigt ist, sucht passende Stelle in größerem Sortiment, Verlag oder Buchdruckerei, wo ihm Gelegenheit geboten, sich eine dauernde Lebensstellung zu verschaffen.

Gef. Angebote unter # 348 befördert Herr **R. R. Kochler** in Leipzig.

[39779] 20 % Provision für Vermittelung einer passenden Stellung für erfahrenen, tüchtigen Buchhändler, der mehrere Jahre selbständig war. Angebote unter B. M. 6 Berlin, Postamt Beuthstr.

### Befetzte Stellen.

[39763] Den Herren Bewerbern mit bestem Dank die Nachricht, daß die ausgeschriebene Stelle besetzt wurde. Oberhausen. **Gustav Kühler.**

## Vermischte Anzeigen.

### Für Verleger technischer Litteratur.

[39713]

Für die demnächst erscheinende sechste Nummer zugleich **Quartals-Vertriebsnummer** von

**Hachmeister's Literar. Monatsbericht für Bau- u. Ingenieurwissenschaften, Elektrotechnik u. verwandte Gebiete**

nehmen wir Inserate bis zum 24. September an.

Die Anzeigen dieser in bedeutend erhöhter Auflage erscheinenden Nummer finden weiteste Verbreitung unter Architekten, Ingenieuren, Technikern, Maschinenfabriken, Hochschulen, Vereinen, Bibliotheken, Dozenten etc. etc. des In- und Auslandes.

Insertionspreis: 20  $\delta$  pro 2gespaltene Petitzelle. 1½ Seite 12  $\mathcal{M}$ , 1½ Seite 7  $\mathcal{M}$ , 1¼ Seite 4  $\mathcal{M}$ . Rabatt bei 3mal 10%, 6mal 20%, 12mal 30%.

Fachlitteratur zur Rezension bis zum 22. September erbeten.

Leipzig, Georgenstr. 5.

**Hachmeister & Thal.**

[39659] Unterm 12. September versandte ich an alle mit mir in regelmässigem Verkehr stehenden Firmen meinen

### Auslieferungskatalog von 1801 bis Mitte 1895.

### Auslieferung nur noch in Leipzig!

**Akademische Verlagsbuchhandlung von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Freiburg i/B. und Leipzig.**

[37437] Das jeden Freitag erscheinende

## „Hamburger Vereinsblatt“ Organ des Vereins für Handlungs- Commis von 1858 in Hamburg,

nimmt Annoncen zu 25  $\delta$  für die 4gesp. Petitzelle auf und gewährt Verlegern bei grösseren Aufträgen entsprechende Rabattvorteile. Da der Verein über 49000 Mitglieder, darunter 6000 etablierte, in allen Teilen der Welt besitzt und für die weiteste Verbreitung des „Vereinsblattes“ energisch eintritt, so erzielen erfahrungsgemäss Annoncen über Unterricht, kaufmännische Litteratur, Volkswirtschaft, Geographie, Reise- werke, Kolonialwesen u. s. w. guten und dauernden Nutzen. — Probe-Nrn. gratis.

**A. G. „Neue Börsen-Halle“ in Hamburg.**

[18258]

In **8** Tagen  
schliesst die seit 1874  
zu Berlin erscheinende  
**Illustrirte Frauen-Zeitung**  
die Inseraten-Aufnahme für  
das nächste Heft.  
Bücher-Anzeigen, die aner-  
kanntermaassen darin stets  
von hervorragender Wirkung  
sind, kosten pro Zeile nur  
50 Pfennige, bei sechsmaliger  
Aufgabe 85 und bei zwölf-  
maliger 80 Pf.

## Heftzwecken (Reißbrett- Stifte.)

Messing, m. eingeschraubten Stahlspitzen:  
Spitzenlänge 4 5 6½ 8 mm  
no. pr. Groß 7/10 9/10 1 1½ 1¾  $\mathcal{M}$ .  
do. Sicherheitsstifte, m. metallner Ueber-  
decke (Schutz gegen Durchdrücken des  
Stiftes), fein, groß, 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  no.  
do. do. do. fein, mgr., Groß 1  $\mathcal{M}$  no.  
do. do. ordinär, klein, mit massiver Platte  
u. eingestanztem Stift, Groß 35  $\delta$  no.  
do. Silberstahl, mit ausgestanzter Spitze,  
auf Brettchen oder in Kästchen; klein pr.  
Hundert 55  $\delta$ , groß pr. Hundert 65  $\delta$  no.  
**Fr. Aug. Grobmann** in Leipzig.

## Tüchtiger Reisender

[39780] findet sofort gute Stellung gegen Fixum u. Provision in einer süddeutschen Buchhandlung. Betreffender hätte nur für einige bessere Werke und ein Musikinstrument Bestellungen bei Privaten aufzusuchen.

Angebote werden mit Photographie unter T. E. No. 39780 durch die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

[39639] Erbitte à cond.:

Bücher, enth. Uebungsstücke zum Ueber-  
setzen ins Französische.

Rochlitz i. S.

**B. Pretzsch**, Buchhandlung  
(E. Goessel).



[38265]

Seemanns

# Litterarischer Jahresbericht

für 1895.

Es wird gebeten, die rückständigen

## Inseratenmanuscripte

nebst Klischees sobald als möglich einzusenden; ferner die zur Besprechung einzusendenden

## Recensionsexemplare

mir so früh als möglich zukommen zu lassen. Bei starkem Andrang vor Schluss des Annahmetermins wird es sehr schwer, allen Wünschen zu entsprechen.

Leipzig.

E. A. Seemann.

### [39728] Für Verleger.

Auf meiner demnächst ab Leipzig anzutretenden Herbsttour — ich besuche die modernen Antiquariate — würde ich noch einige hübsch ausgestattete Geschenkwerke, die zu herabgesetzten Preisen oder als Remittenden abgegeben werden, mitnehmen. Gegen Provision oder eigene Rechnung. Gef. baldigste Mitteilungen unter A. Z. # 39728 durch die Geschäftsstelle d. B. & B. erbitten.

[39745] Für gef. Mitteilung der gegenwärtigen Adresse des

Dr. jur. Nigbi

und des

Referendar J. Reichmann,

beide seit Frühjahr d. J. aus Berlin verzogen, wäre ich dankbar. Etwaige Unkosten werden vergütet.

Berlin W. 9, Linkstraße 43.

Hermann Bahr.

[39782] Buchverleger. — Ich suche für zwei Bändchen guter Humoresken, sowie für einen Roman (bereits gedruckt) einen Buchverleger. Donorar sehr mäßig. Gef. Angebote unter No. 39782 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

**Fabrik-Papierlager**  
**Berth. Siegmund**  
Leipzig,  
Stephanstrasse 16.  
Berlin SW.,  
Beuthstrasse 4.

Bei  
**Papierbedarf**  
bitte ich meine  
**Probensammlungen**,  
Werkdruck, -u. Kunstdruckpapiere,  
Post-, farbige u. Accidenzpapiere  
und mein  
**Lager-u. Preisverzeichnis**  
zu Rate zu ziehen.

### [34054] Formulare jeder Art

liefert und besorgt schnellstens  
Charlottenburg. **Hr. Kortkamp.**

### [39622] Klischee gesucht:

Porträt von Cesar Franck, Ad. Jensen, Jos. Rheinberger, H. Hoffmann. Angebote an L. Staackmann in Leipzig.

### [39626] Verleger gesucht

für sehr melodische, flotte Klavierkompositionen (Walzer etc.). Angebote an Neumann in Rostock i/M., Kuhstr. 15.

[39627] Verleger gesucht für Humoreske in Versen mit Karikaturen. Angebote an Neumann in Rostock i/M., Kuhstr. 15.

[39778] Berliner Verleger gesucht zur Begründung eines sehr aussichtsreichen medizin. Fachblattes. Angebote unter Dr. med. # 39778 an die Geschäftsstelle des B. & B.

### Leistungsfähige Buchdruckerei,

[39777] 9 Maschinen, verbunden mit lithogr. Anstalt, Buchbinderei, Stereotypie, sucht mit Verlagshandlung in dauernde Verbindung zu treten. Sehr civile Preise. Jahresziel. Angebote unter Nr. 39777 durch die Geschäftsstelle des B. & B.

### Salomonstrasse 10, Gartengebäude,

[38792] sind die bisher von der Firma Bosworth & Co. innegehabten Geschäftsräume vom 1. April 1896 an anderweitig zu vermieten. Näheres Stephanstr. 16 pt.

### [36323] Restauflagen

und Remittenden-Exemplare von besseren Prachtwerken, Geschenklitteratur, Jugendschriften, Romanen etc. zum Vertrieb unter der Hand suche ich sofort zu kaufen. Leipzig. **M. Dallmaier.**

## Inhaltsverzeichnis.

Zur gefälligen Beachtung! S. 4987. — Reingewinn im Buchhandel. S. 4987. — Die Titelnachahmung. S. 4987. — Erwiderung. S. 4988. — Entschuldigung. S. 4989. — Sprechsaal. S. 4989. — Anzeigeblatt. S. 4990—5014.

- |  |                                 |                                   |   |   |                       |
|--|---------------------------------|-----------------------------------|---|---|-----------------------|
| Abicht in Brauns. 4990.                    | Deubner in Rostau 5011.         | Fager in Chemn. 5006.             | Kreuzmann in Ha. 5010.                    | Reichel 5012.                           | Seemann, E. M., 5014. |
| Anders & B. 5013.                          | Dreiß in Dortmund. 5012.        | Galle in Mül. 5010.               | Kryzhanowski 5012.                        | Seligberg in Bayr. 5009.                |                       |
| Anonyme 4990, 4991, 5012.                  | Dulau & Co. 5010.               | Gammerschmidt in Hag. 4994.       | Kühl, W. H., in Brln. 5007.               | 5012.                                   |                       |
| 5013, 5014.                                | Du Mont-Schauberg 5009.         | Gering in Brln. 4998.             | 5011.                                     | Reich, A., in Brln. 5010.               |                       |
| Antiqu., Nordwestbtsch., 5011.             | Ebhardt & Co. 5006.             | Garrasowits 5008.                 | Kühler in Oberh. 5013.                    | Reußhardt in Plegnit 4996.              |                       |
| Antiqu., Stand., 5010.                     | v. Ebner 5009.                  | Gartmann in Elbf. 5009.           | Kummer, E., in Le. 5013.                  | Siegismund, B., in Le. 5014.            |                       |
| Anton in Halle 5012.                       | Ehrhardt in Harb. 5011.         | Gierth's Buchh. 5010.             | Kuersch, Webr., 4990.                     | Stopnik 5011.                           |                       |
| Asher & Co. 5008.                          | Ehrlich in Le. 5011.            | Giesel in Le. 5005.               | Kymmel 5010.                              | Sollmus 5007.                           |                       |
| Bohr, H., in Brln. 5014.                   | Engelste 5011.                  | Hauptvogel 5011.                  | Lamersdorf 5009.                          | Springer in Brln. 5004.                 |                       |
| Bauch 4995.                                | Engelhorn 5001, 5006.           | Heiber in Freib. 4990.            | Lederer 5007.                             | Stadmann 5014.                          |                       |
| Bauer in Le. 4996.                         | Ente in Stu. 4991.              | Heinrichs Nachf. in Bre. 5002.    | Rehmann & St. 5010.                       | Stargardt 5011.                         |                       |
| Bauermeister in Glasgow 5007.              | Ejchen & J. 5011.               | 5006.                             | Reinberg' Ant. 5007, 5011.                | Staudt 4990, 4991.                      |                       |
| Baummann in Dess. 5010.                    | Ev 5012.                        | Herz in Lind. 4990.               | Reich & Co. 5012.                         | Steiger & Co. 5008.                     |                       |
| Behrend in Wiesb. 5005, 5012.              | Fehsenfeld 4993.                | Heß in Elbf. 5011.                | Revi in Stu. 5007.                        | Stoll in Freib. 5010.                   |                       |
| Behrendt in Bonn 5010.                     | Felix in Le. 5000, 5001.        | Hiersemann 5008.                  | Rindner's Buchh. in Straßb. 5011.         | Stoer 5013.                             |                       |
| Benfing i/H. Speyer in Aroß. 5013.         | Feller & W. 5011.               | Hirth's Berl. in Mül. 5009.       | Rosenbaum & H. 5008.                      | Stuhr'sche Buchh. in Brln. 5013.        |                       |
| Bertling in Danz. 5012.                    | Fenthausen 5009.                | Hitzel in Le. 5003.               | Rosenthal, J., in Mül. 5009.              | Szilágyi 5008.                          |                       |
| Bosson 5011.                               | Fischer in Jena 5012.           | Hoffmann & Ohlstein 5004.         | Roth in Gmünd 5012.                       | Tauffig 5009.                           |                       |
| Boysen in Ha. 5012.                        | Fleischer, E. Fr., in Le. 4991. | Hoffmann, R., in Le. 5008.        | Rothader 5009.                            | Telge 5012.                             |                       |
| Bredt Nachf. 4990.                         | Fied 5008, 5009.                | Hönsch & T. 5004.                 | Rother in Brln. 4010.                     | Teubner in Bonn 5009.                   |                       |
| Buchh. d. Böhm. Mission 5009.              | Frank in Hlbf. 5008.            | Hörschmann in Wiga 5009.          | Rühl in Bau. 5010.                        | Thieme, W., in Le. 5003.                |                       |
| Buchh. f. Innere Mission in Schw. H. 5013. | Fren in Ulm 5007.               | Höft & S. 5000.                   | Ruffell's Berl. 4990.                     | Trenfeldt in Bernau 5011.               |                       |
| Buchh., Polytechn., in Mittw. 5010.        | Frid in Wien 5007.              | Hug, Webr., & Co. in Konst. 5011. | Schall & Gr. 5092.                        | Twietmeyer, A., in Le. 5006.            |                       |
| Carlson in Cottb. 5008.                    | Geering 5008.                   | Huschte in Weimar 5012.           | Schaub 5008.                              | Verlagsbuchh., Südbtsch., in Stu. 5003. |                       |
| Central-Ant. in Budap. 5009.               | Georg & Co. in Bas. 5007.       | Institut, Biblio., 5012.          | Schauburg in Harb. 5011.                  | Weg in Quedl. 4993.                     |                       |
| Claussen in Turin 5008.                    | Gerefe 5010.                    | Jakowicz 5010.                    | Schweib 5011.                             | Vogel, J. C. W., 4995.                  |                       |
| Commissions- u. Exportbth. 5012.           | Gerhard in Le. 4993.            | Junfermann 4995.                  | Scheller in Brln. 5007.                   | Woh' Sort. in Le. 5009.                 |                       |
| Conrad in Brln. 5010.                      | Germann in Licht. 4990.         | Jurany & H. Nachf. 5009.          | Schilling in Starg. 5007.                 | Waldmann in Jrtf. a. D. 5008.           |                       |
| Cotta'sche Buchh. Nachf. 4996.             | Goldschmidt, E., in Brln. 4993. | Kanik in Gera 5012.               | Schimpf in Trief. 5010.                   | Weber, W., in Brln. 5012.               |                       |
| Dallmeier 5014.                            | Goetsch 4994.                   | Kinet 5009.                       | Schmidt in Straßb. 5007.                  | Weiß in Le. 5012.                       |                       |
| Dames 4994, 5010.                          | Gräfe in Ha. 5007.              | Kittler in Ha. 5010.              | Schoder 5008.                             | Wigand, W. H., in Le. 5012.             |                       |
| v. Decker's Berl. 5002.                    | Grieben's Berl. 5007.           | Kochler, R. J., in Le. 5013.      | Schöningh, J., in Mainz 5012.             | Wohler in Ulm 5011.                     |                       |
|  | Großmann in Le. 5013.           | Konfordia, A.-G. 5007.            | Schrißler-Genossenschaft, Deutsche, 4991. | v. Zahn & J. 5009.                      |                       |
|  | Grellius'sche Buchh. 5011.      | Körber in Bern 5010.              | Schulze in Oldenb. 5012.                  |   |                       |
|  | Günther, W., in Brln. 4994.     | Kornicker 5007.                   | Schwann 4995, 5005.                       |   |                       |
|  | Güther in Erf. 5012.            | Kortkamp 5014.                    | Schwerin, J. H., in Brln. 4997, 4999.     |   |                       |
|  | Haacke in Le. 4990.             | Kreuzmann in Bär. 5010.           |   |   |                       |
|  | Hachmeister & Th. 5013.         |                                   |   |   |                       |

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (W. Thomaßen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.